

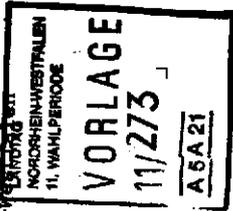


Ministerium  
für Wissenschaft und Forschung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Vollinger Straße 49 - Postfach 11 09  
4000 Düsseldorf 1  
Telefon 2114988-merld  
Telefax (0211) 896-4566  
Telex (0211) 896-04  
Durchwahl (0211) 896- 4302

An die  
Präsidentin des Landtags  
des Landes Nordrhein-Westfalen

4000 Düsseldorf



Betr. Erläuterungen zum Entwurf des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 1991 - Einzelplan 06 -

Als Anlage erhalten Sie 200 Exemplare der Stellenbegründungen zum Entwurf des Haushaltsplans für das Jahr 1991 - Einzelplan 06 - mit der Bitte um Weitergabe an die Mitglieder des Haushalts- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Wissenschaft und Forschung.

In Vertretung  
des Staatssekretärs

*Hochmuth*  
(Prof. Dr. Hochmuth)

1	2	3	4	5	6	7	8	9
13. JAN. 1991								
FE								
JE								
ABLADE								

Z A I - 4020.91 -  
Anzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Zu erreichen  
mit den Straßenbahnlinien 700 und 719,  
Haltestelle Fährstraße  
mit den S-Bahn-Linien 8 und 11,  
Haltestelle Vollinger Straße

DÜSSELDORF, 27. Dez. 1990/GL

S T E L L E N B E G R Ü N D U N G E N

zum Entwurf des Haushaltsplans  
des Ministeriums  
für Wissenschaft und Forschung

- Einzelplan 06 -  
für das Haushaltsjahr 1991

Zur Vorlage an den  
Haushalts- und Finanzausschuß  
und den  
Ausschuß für Wissenschaft und Forschung  
des Landtags

MV11/273

Ministerium für Wissenschaft und Forschung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorbemerkungen		I - XXI
 <b><u>Kapitel</u></b>		
06 020	Wissenschaftliches Sekretariat für die Studienreform	1
06 081	Sozialakademie Dortmund	2
06 084	Landesspracheninstitut	3
06 085	Kulturwissenschaftliches Institut	4 - 5
06 111	Universität Bonn	6 - 8 4
06 112	Medizinische Einrichtungen der Universität Bonn	9 - 10
06 121	Universität Münster	11 - 13
06 122	Medizinische Einrichtungen der Universität Münster	14 - 16
06 131	Universität Köln	17 - 19
06 141	Technische Hochschule Aachen	20 - 23
06 142	Medizinische Einrichtungen der Technischen Hochschule Aachen	24
06 151	Universität Bochum	25 - 28
06 160	Universität Dortmund	29 - 31
06 171	Universität Düsseldorf	32 - 33
06 172	Medizinische Einrichtungen der Universität Düsseldorf	34 - 35
06 181	Universität Bielefeld	36 - 38
06 211	Universität - Gesamthochschule - Essen	39 - 41

06 212	Medizinische Einrichtungen der Universität - Gesamthochschule - Essen	42 - 44
06 220	Universität - Gesamthochschule - Duisburg	45 - 48
06 230	Universität - Gesamthochschule - Paderborn	49 - 50
06 240	Universität - Gesamthochschule - Siegen	51 - 53
06 250	Universität - Gesamthochschule - Wuppertal	54 - 55
06 260	Fernuniversität - Gesamthochschule - Hagen	56
06 510	Deutsche Sporthochschule Köln	57
06 530	Hochschule für Musik Detmold	58 - 59
06 540	Hochschule für Musik Köln	60
06 550	Folkwang-Hochschule Essen	61 - 62
06 560	Kunstakademie Münster	63
06 570	Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	64
06 580	Kunsthochschule für Medien Köln	65 - 66
06 680	Fachhochschule Bielefeld	67
06 730	Märkische Fachhochschule	68
06 830	Hochschulbibliothekszentrum	69

AnhangÜbersicht

Übersicht über die Zu- und Abgänge an Stellen in allen Hochschulkapiteln des Einzelplans 06 für das Haushaltsjahr 1991	1
Gesamtübersicht über den Personalbestand des Einzelplans 06 von 1972 - 1991	2
Übersicht über die Stellenentwicklung in den Hauptabschnitten von 1966 - 1991	3
Übersicht über die Stellenentwicklung bei den Kunsthochschulen von 1970 - 1991	4
Übersicht über die Stellenentwicklung bei den Fachhochschulen von 1971 - 1991	5
Übersicht über die Zahl der Ausbildungsplätze im Einzelplan 06 - 1991 -	6

Einzelplan 06- Minister für Wissenschaft und Forschung -1. Vorbemerkungen

Die Beratungen zum Haushaltsentwurf 1991 der Landesregierung orientierten sich an der auch weiterhin angespannten finanzwirtschaftlichen Lage des Landes. Die notwendige Fortsetzung der Konsolidierungspolitik machte es wie schon in den vergangenen Jahren erforderlich, sämtliche Ausgaben einer kritischen Überprüfung zu unterziehen. Hiervon konnte auch der Personalhaushalt nicht ausgenommen werden.

Im Hinblick auf die wiederum gestiegenen Studienanfängerzahlen können im Einzelplan 06 1991 allerdings keine Stellen abgebaut werden. Dringend benötigte Personalzuwächse in verschiedenen Bereichen konnten nur durch Umverteilen und interne Prioritätensetzung erreicht werden.

Für einige wenige Bereiche konnten insg. 40 zusätzliche Stellen ausgewiesen werden. Dadurch kann in einer ersten Rate vor allem der dringendste Bedarf zur Erfüllung der umfangreichen Aufgaben nach der Gefahrstoffverordnung gedeckt werden.

Im übrigen, vor allem zur Entwicklung der Studentenzahlen, wird auf die Vorlage 11/239 "Einführung und Erläuterung zum Entwurf des Einzelplans 06" verwiesen.

2. Generelle Veränderungen in den Stellenplänen der Kapitel des Einzelplans 06

Im nachfolgenden wird auf Maßnahmen eingegangen, die bei mehreren bzw. bei allen Hochschulkapiteln zum Tragen kommen und dort nicht mehr im einzelnen begründet werden:

- 2.1 Neue Stellen aufgrund der Krankenhaushygiene-Verordnung vom 23.11.1989 bei den Medizinischen Einrichtungen
- 2.2 Neue Stellen für die Ambulanzabrechnung/Einzelleistungserfassung bei den Medizinischen Einrichtungen
- 2.3 Neue Stellen für Ausbildungsstätten bei den Medizinischen Einrichtungen
- 2.4 Neue Stellen für Aufgaben nach der Gefahrstoff-Verordnung
- 2.5 Umwandlungen in Auswirkung von ku-Vermerken
- 2.6 Umwandlung von Angestellten- in Beamtenstellen
  - 2.6.1 wissenschaftlicher Dienst
  - 2.6.2 nichtwissenschaftlicher Dienst
- 2.7 Umwandlung von Beamten- in Angestelltenstellen
- 2.8 Stellenumwandlungen aus z.A.-Stellen
- 2.9 Nachschlüsselungen
- 2.10 Veränderungen bei den Leerstellen gem. § 85 a LBG
- 2.11 Sonstige Leerstellen
- 2.12 Höher-/Herabgruppierungen
- 2.13 Änderungen der Ersatzstellen gem. § 42 LPVG nach den Personalratswahlen 1990

2.14 Stellenabsetzungen

2.14.1 durch Aufgabenwegfall

2.14.2 in Auswirkung von kw-Vermerken

2.15 Änderungen der Ersatzstellen und neue Ersatzstellen  
gem. § 42 LPVG

## 2.1 Neue Stellen aufgrund der Krankenhaushygiene-Verordnung vom 23.11.1989 bei den Medizinischen Einrichtungen

Die Krankenhaushygiene-Verordnung vom 23.11.1989 verpflichtet den Träger des Krankenhauses, die organisatorischen und personellen Voraussetzungen für die Einhaltung der Grundsätze der Asepsis und Antisepsis im Krankenhaus sicherzustellen und für die Durchführung der notwendigen hygienischen Maßnahmen zu sorgen. Dazu gehört insbesondere auch die Beschäftigung von Hygienefachkräften. Wieviele Hygienefachkräfte beschäftigt werden müssen, richtet sich nach einem von der Krankenhaushygiene-Verordnung vorgegebenen Schlüssel. Nach diesem Schlüssel errechnen sich unter Berücksichtigung bereits vorhandenen Personals die folgenden zusätzlichen Stellen:

Medizinische Einrichtungen Aachen	3
Medizinische Einrichtungen Düsseldorf	5
Medizinische Einrichtungen Essen	3
Medizinische Einrichtungen Köln	5
Medizinische Einrichtungen Münster	<u>5</u>
insgesamt	21.

Für diese Stellen, die der Dienststart 04 - Funktionsdienst - zuzuordnen sind, wird einheitlich eine Vergütung nach Kr VI/V vorgesehen. Die Kosten für die Stellen sind nach den Regelungen der Bundespflegesatzverordnung von den Kostenträgern (Krankenkassen) zu tragen.

## 2.2 Neue Stellen für die Ambulanzabrechnung/Einzelleistungserfassung bei den Medizinischen Einrichtungen

Während bisher die in den Polikliniken der Medizinischen Einrichtungen erbrachten ambulanten ärztlichen Leistungen mit einer Pauschale je "poliklinischer Neuzugang" vergütet wurden, sollen künftig die Leistungen einzeln erfaßt, einzeln abgerechnet und nach den für Kassenärzte geltenden Grundsätzen vergütet werden. Mit der Einführung der Einzelleistungsvergütung soll in Übereinstimmung mit dem vom Ausschuß für Haushaltskontrolle am 30.01.1990 gefaßten Beschluß die Ertragssituation im Ambulanzbereich verbessert werden. Dies ist jedoch nicht ohne zusätzliche personelle Ressourcen möglich. Es werden daher für die Medizinischen Einrichtungen folgende zusätzliche Stellen beantragt:

Medizinische Einrichtungen Aachen	11
Medizinische Einrichtungen Bonn	10
Medizinische Einrichtungen Düsseldorf	12
Medizinische Einrichtungen Essen	9
Medizinische Einrichtungen Köln	13
Medizinische Einrichtungen Münster	<u>14</u>
insgesamt	69.

Für diese Stellen, die nach der jeweiligen Zahl der poliklinischen Neuzugänge ermittelt wurden, ist mit Ausnahme der jeweiligen Leiterstelle, die nach Vergütungsgruppe BAT IVb/Vb ausgewiesen ist, die Vergütungsgruppe BAT VIb vorgesehen.

### 2.3 Neue Stellen für Ausbildungsstätten bei den Medizinischen Einrichtungen

Auf seiner 30. Sitzung am 29.02.1988 hatte der Ausschuß für Haushaltskontrolle das Ministerium für Wissenschaft und Forschung gebeten, für das hauptberuflich tätige Personal in den Ausbildungseinrichtungen für nichtärztliche Heilberufe einheitliche Regelungen vorzusehen. Solche Regelungen sind in Form von Lehrer-Schüler-Relationen für die Schulen für MTLA/MTRA, Diätassistenten (innen), Logopädie und Hebammen getroffen worden. Die Stellen, die jetzt für die Ausbildungsstätten beantragt werden, basieren auf diesen Relationen. Von dem angemeldeten Stellenkontingent von insgesamt 7 Stellen soll 1 Stelle der Lehranstalt für Logopädie an den Medizinischen Einrichtungen Aachen und 1 Stelle der Hebammenlehranstalt der Medizinischen Einrichtungen Bonn dienen. Die verbleibenden 5 Stellen entfallen auf die Medizinischen Einrichtungen Münster: 4 Stellen sind für die MTLA/MTRA-Lehranstalt, 1 Stelle für die Lehranstalt für Diätassistenten (innen) bestimmt.

Die Kosten für die Stellen sind nach den Regelungen der Bundespflegeverordnung von den Kostenträgern (Krankenkassen) zu tragen. Für die Stellen sind folgende Vergütungsgruppen vorgesehen:

Verg. Gr.	Aachen	Bonn	Münster
Kr VIII/VII		1	
BAT IVb/Vb	1		5

## 2.4 Neue Stellen für Aufgaben der Gefahrstoff-Verordnung

Die Verordnung über gefährliche Stoffe (GefStoffV) von 1986 ist auch in den Hochschulen konsequent anzuwenden. Dies ist mit einem erheblichen zusätzlichen Aufgabenzuwachs verbunden, der mit den vorhandenen Sicherheitsfachkräften nicht zu bewältigen ist. Insbesondere fallen folgende Aufgaben an:

- Identifizierung und Klassifizierung von Gefahrstoffen entsprechend der GefStoffV und Festlegen entsprechender Schutzmaßnahmen für den Lehr- und Forschungsbereich
- Erfassung und Überprüfung der Ein- und Ausgänge aller Gefahrstoffe unter besonderer Berücksichtigung der Entsorgungsvorschriften
- Ständige Unterweisung des von der GefStoffV betroffenen Personenkreises einschl. der Bekanntmachung des konkreten Verordnungstextes am Arbeitsplatz
- Erstellen einer Betriebsanweisung gem. § 20 GefStoffV
- Meßtechnische Überwachung der betroffenen Studenten im Rahmen der Lehrveranstaltungen (Praktika, Seminare etc.)
- Überprüfen des Einhaltens der Kennzeichnungspflicht für Vorräte am Laborarbeitsplatz

Der unabweisbare Bedarf für 1991 an entsprechendem Fachpersonal wurde im Umfang von

18 Stellen Verg. Gr. Ib/IIa - Sicherheitsingenieure - und  
12 Stellen Verg. Gr. III - Sicherheitsingenieure -

im Haushaltsentwurf entsprechend der nachfolgenden Übersicht ausgebracht:

Kapitel	Zahl	Lohn. Gr. Verg. Gr. Bes. Gr.	Amtsbezeichnung
06 111	1	Ib/IIa	DA 09
	1	III	DA 09
06 112	1	Ib/IIa	DA 07
06 121	1	Ib/IIa	DA 09
	1	III	DA 09
06 122	1	Ib/IIa	DA 07
06 131	1	Ib/IIa	DA 09
	1	III	DA 09
06 132	1	Ib/IIa	DA 07
06 141	1	Ib/IIa	DA 09
	1	III	DA 09
06 142	1	Ib/IIa	DA 07
06 160	1	Ib/IIa	DA 09
	1	III	DA 09
06 171	1	Ib/IIa	DA 09
	1	III	DA 09
06 172	1	Ib/IIa	DA 07
06 181	1	Ib/IIa	DA 09
	1	III	DA 09
06 211	1	Ib/IIa	DA 09
06 212	1	Ib/IIa	DA 07
06 220	1	Ib/IIa	DA 09
06 230	1	Ib/IIa	DA 09
06 240	1	Ib/IIa	DA 09
06 250	1	Ib/IIa	DA 09
06 670	1	III	DA 09
06 720	1	III	DA 09
06 740	1	III	DA 09
06 760	1	III	DA 09
06 770	1	III	DA 09
Zusammen:	30		

Kapitel	Zahl	Bes.Gr./ Verg.Gr./ Lohngr.	Amtsbezeichnung	aus	Bes.Gr./ Verg.Gr./ Lohngr.	Amtsbezeichnung
06 071	2	A 9	Reg. Inspektor	"	A 11	Regierungsamtmann
	1	A 5	Reg. Assistent	"	A 7	Regierungsobersekretär
06 111	1	A 12	Regierungsamtsrat	"	A 13	Regierungsoberamtsrat
06 121	1	C 2	Oberassistent	"	C 3	Universitätsprofessor
	1	A 14	Akad. Oberrat	"	A 15	Akad. Direktor
06 122	1	VII/VIII	Dienststart 03	"	VII	Dienststart 06
	1	VII/VI MTL	Dienststart 07	"	VIIIa/VIII MTL	Dienststart 07
06 131	3	A 13	Studienrat i. H.	"	A 14	Oberstudienrat i. H.
	1	A 7	Regierungsobersekretär	"	A 9	Regierungsamtsinspektor
	1	C 2	Oberassistent	"	C 2	Universitätsprofessor
06 132	10	C 2	Oberassistent	"	C 3	Professor - auf Zeit -
	1	A 9	Regierungsinspektor	"	A 10	Regierungsoberinspektor
	1	A 6	Regierungssekretär	"	A 9	Regierungsamtsinspektor
	10	VIIIa/VIII MTL	Dienststart 07	"	IX MTL	Dienststart 07
06 141	1	A 13	Studienrat i. H.	"	A 15	Studiendirektor i. H.
	1	A 6	Regierungssekretär	"	A 9	Regierungsamtsinspektor
06 172	1	C 2	Hochschuldozent	"	C 3	Professor - auf Zeit -
06 212	2	VIIIa/VIII MTL	Dienststart 07	"	IX MTL	Dienststart 07
06 220	1	VIIIa/VIII MTL	Dienststart 02	"	IX MTL	Dienststart 02
06 230	1	A 10	Regierungsoberinspektor	"	A 13	Regierungsoberamtsrat
06 670	1	Vb	Dienststart 08	"	A 9	Betriebsinspektor
06 760	1	A 13	Regierungsrat	"	A 15	Regierungsdirektor

2.6.1 Umwandlung von Angestellten- in Beamtenstellen  
- Wissenschaftlicher Dienst -

Kapitel	Akad. Räte A 13 aus Ib/IIa Dauerangestellte	Akad. Räte A 13 aus Ib/IIa Zeitangestellte ku	Stud. Räte i.H. A 13 aus Ib/IIa-IIa/IIb Dauerangestellte	Hochschul- dozenten C 2 aus I b Zeitangestellte	Wiss. Assistenten C 1 aus Ib/IIa Zeitangestellte
06 211	1	-	-	-	-
06 212	-	-	-	-	2
06 220	2	-	-	-	-
06 230	-	2	-	-	-
06 510	1	-	2	-	-
Zusammen	4	2	2	-	2

Die Umwandlung von Stellen der Verg. Gr. Ib/IIa - Dauer- u. Zeitangestellte - in Stellen für Akademische Räte bzw. Studienräte i. H. ist erforderlich zur Wahrnehmung von Dauerfunktionen, die in Stellen von wiss. Assistenten wegen geänderter Aufgabenstellung.

Die Umwandlungen sind kostenneutral da wertigkeitsgleich.

Bei der Umwandlung von Zeitstellen in Dauerstellen wurden Vermerke ausgebracht, die die Rückumwandlung in Zeitstellen nach einem gewissen Zeitablauf vorsehen, um langfristig die Dauerstellen nicht zu vermehren.

2.6.2 Umwandlung von Angestellten- in Beamtenstellen

- Nichtwissenschaftlicher Dienst -

Kapitel	Höherer Dienst		Gehobener Dienst		Mittlerer Dienst	
	Verwaltung	Bibliotheksdienst	Verwaltung	Bibliotheksdienst	Verwaltung	Bibliotheksdienst
06 010	-	-	-	-	1	-
06 111	1 ADV	-	-	-	-	-
06 121	2 ADV	-	-	-	-	-
06 131	1 Technik	-	-	-	-	2
06 151	-	-	-	2	-	2
06 171	-	-	-	1	-	-
06 211	2 ADV	-	2	-	-	-
06 220	-	-	-	1	-	-
06 230	-	-	-	1	-	2
06 240	2 ADV	-	-	-	-	2
06 250	1 ADV	-	-	-	-	-
06 510	-	-	-	1	-	-
06 570	-	-	1	-	-	-
06 710	-	-	-	1	-	-
06 750	-	-	1	-	-	-
06 770	-	-	1	-	1	-
Zusammen:	9	-	5	7	2	8

Die Umwandlung von Angestellten- in Beamtenstellen der Bes. Gr. A 9 oder A 5 dient der Unterbringung geprüfter Anwärter des Verwaltungs- und Bibliotheksdienstes. Der Innenminister kann im verstärktem Maße Beamte des gehobenen und des mittleren Dienstes zur Verfügung stellen. Außerdem stehen für beide Laufbahnen des Bibliotheksdienstes geprüfte Anwärter der Fachhochschule für Bibliotheks- und Dokumentationswesen zur Verfügung.

Die Hochschulen sind an der Gewinnung dieser Kräfte, die über eine qualifizierte Ausbildung verfügen und in vielen Bereichen der Verwaltung und der Bibliothek auch wechselweise einsetzbar sind, sehr interessiert. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wurden die entsprechenden Stellenumwandlungen ausschließlich unter Absetzung gleichwertiger Angestelltenstellen aus dem Bibliotheksbereich beantragt. Die Umwandlungen sind kostenneutral.

Im höheren Dienst wurden Umwandlungen vorgenommen für die besondere Fachrichtung "Dienst in der Datenverarbeitung".

2.7 Umwandlung von Beamten- in Angestelltenstellen <sup>XII</sup>

16

Kapitel	Höherer Dienst		Gehobener Dienst Verwaltung	Mittlerer Dienst	
	Verwaltung	wiss. Dienst		Verwaltung	Techn. Dienst
06 122	-	1	-	-	-
06 142	-	2	-	-	-
06 211	-	-	-	-	3
06 250	-	-	-	-	3
06 710	-	-	-	1	-
Zusammen:	-	3	-	1	6

Es handelt sich um Einzelfälle nach der tatsächlichen Besetzung bzw. dem tatsächlichen Bedarf.

## 2.8 Stellenumwandlungen aus z.A.-Stellen

Kapitel	Höherer Dienst		Gehobener Dienst		Mittlerer Dienst		Techn. Dienst
	Verw. Dienst	Bibl. Dienst	Verw. Dienst	Bibl. Dienst	Verw. Dienst	Bibl. Dienst	
06 131	-	-	-	-	-	1	-
06 151	-	-	-	-	-	3	-
06 171	-	-	-	1	-	1	-
06 211	-	-	3	1	-	-	-
06 220	-	-	-	-	1	1	-
06 250	-	-	-	-	-	1	-
Zusammen:	-	-	3	2	1	7	-

Die Umwandlungen sind erforderlich, damit Stelleninhaber nach der vorgeschriebenen Probezeit auf Planstellen übernommen werden können.

Kapitel	Höherer Dienst			Amtsbezeichnung	Gehobener Dienst			Amtsbezeichnung	Mittlerer Dienst			Amtsbezeichnung
	Zahl	bish. Bes.Gr.	Neue Bes.Gr.		Zahl	bish. Bes.Gr.	Neue Bes.Gr.		Zahl	bish. Bes.Gr.	Neue Bes.Gr.	
06 010	-	-	-	-	1	A 12	A 13	Oberamtsrat	-	-	-	-
	-	-	-	-	2	A 11	A 12	Amtsrat	-	-	-	-
06 111	1	A 14	A 15	Reg. Direktor	1	A 10	A 11	Bibl. Amtmann	1	A 8	A 9	Bibl. Amtsinspektor
	1	A 13	A 14	Oberreg. Rat	1	A 9	A 10	Reg. Oberinspektor	1	A 7	A 8	Bibl. Hauptsekretär
	-	-	-	-	1	A 9	A 10	Bibl. Oberinspektor	-	-	-	-
06 121	-	-	-	-	1	A 10	A 11	Reg. Amtmann	1	A 7	A 8	Bibl. Hauptsekretär
	-	-	-	-	1	A 9	A 10	Reg. Oberinspektor	2	A 6	A 7	Bibl. Obersekretär
	-	-	-	-	1	A 9	A 10	Bibl. Oberinspektor	1	A 5	A 6	Bibl. Sekretär
06 131	1	A 13	A 14	Oberreg. Rat	-	-	-	-	1	A 6	A 7	Obersekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 6	A 7	Bibl. Obersekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 5	A 6	Bibl. Sekretär
06 141	1	A 13	A 14	Oberreg. Rat	2	A 10	A 11	Reg. Amtmann	-	-	-	-
	-	-	-	-	1	A 10	A 11	Bibl. Amtmann	-	-	-	-
	-	-	-	-	2	A 9	A 10	Reg. Oberinspek.	-	-	-	-
06 142	-	-	-	-	1	A 10	A 11	Reg. Amtmann	-	-	-	-
	-	-	-	-	2	A 9	A 10	Reg. Oberinsp.	-	-	-	-
06 160	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 8	A 9	Bibl. Amtsinspektor
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 7	A 8	Bibl. Hauptsekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 6	A 7	Bibl. Obersekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 5	A 6	Bibl. Sekretär
06 171	-	-	-	-	1	A 9	A 10	Reg. Oberinspektor	1	A 5	A 6	Reg. Sekretär
	-	-	-	-	1	A 9	A 10	Bibl. Oberinsp.	-	-	-	-
06 172	-	-	-	-	1	A 11	A 12	Reg. Amtsrat	-	-	-	-
	-	-	-	-	1	A 10	A 11	Reg. Amtmann	-	-	-	-
	-	-	-	-	1	A 9	A 10	Reg. Oberinsp.	-	-	-	-
06 181	-	-	-	-	1	A 11	A 12	Reg. Antrat	2	A 6	A 7	Reg. Obersekretär
	-	-	-	-	1	A 10	A 11	Reg. Amtmann	2	A 5	A 6	Reg. Sekretär
	-	-	-	-	1	A 9	A 10	Reg. Oberinspek.	1	A 6	A 7	Bibl. Obersekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 5	A 6	Bibl. Sekretär
06 211	-	-	-	-	1	A 10	A 11	Reg. Amtmann	1	A 8	A 9	Bibl. Amtsinspektor
	-	-	-	-	1	A 9	A 10	Reg. Oberinspektor	1	A 7	A 8	Bibl. Hauptsekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 7	A 8	Reg. Hauptsekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 6	A 7	Reg. Obersekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 6	A 7	Bibl. Obersekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	2	A 5	A 6	Reg. Sekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 5	A 6	Bibl. Sekretär

2.9 Nachschlüsselungen aus dem Stellenbestand 1988

Kapitel	H ö h e r e r   D i e n s t			G e h o b e n e r   D i e n s t			M i t t l e r e r   D i e n s t					
	Zahl	bish. Bes.Gr.	Neue Bes.Gr.	Amtsbezeichnung	Zahl	bish. Bes.Gr.	Neue Bes.Gr.	Amtsbezeichnung	Zahl	bish. Bes.Gr.	Neue Bes.Gr.	Amtsbezeichnung
06 220	1	A 13	A 14	Ober.Reg.Rat - ADV -	1	A 11	A 12	Reg. Amtsrat	1	A 7	A 8	Reg.Hauptsekretär
	-	-	-	-	1	A 10	A 11	Reg. Amtmann	1	A 5	A 6	Reg. Sekretär
	-	-	-	-	1	A 9	A 10	Reg.Oberinspektor	-	-	-	-
06 230	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 6	A 7	Bibl.Obersekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 5	A 6	Bibl. Sekretär
06 240	1	A 13	A 14	Ober.Bibl. Rat	1	A 9	A 10	Reg.Oberinspektor	1	A 7	A 8	Bibl.Hauptsekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 6	A 7	Bibl.Obersekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 6	A 7	Oberwerkmeister
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 5	A 6	Bibl. Sekretär
	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 5	A 6	Werkmeister
06 250	-	-	-	-	-	-	-	-	1	A 6	A 7	Bibl.Obersekretär
06 260	1	A 13	A 14	Oberreg.Rat -ADV-1	A 9	A 10		Reg.Oberinspektor	-	-	-	-
06 510	-	-	-	-	1	A 11	A 12	Reg. Amtsrat	-	-	-	-
	-	-	-	-	1	A 9	A 10	Reg. Oberinspek.	-	-	-	-
06 690	-	-	-	-	1	A 11	A 12	Reg. Amtsrat	-	-	-	-
	-	-	-	-	1	A 10	A 11	Reg. Amtmann	-	-	-	-
	-	-	-	-	2	A 9	A 10	Reg.Oberinspektor	-	-	-	-
06 740	-	-	-	-	1	A 10	A 11	Reg. Amtmann	1	A 5	A 6	Reg. Sekretär
	-	-	-	-	2	A 9	A 10	Reg.Oberinspektor	-	-	-	-
06 750	-	-	-	-	1	A 10	A 11	Reg. Amtmann	-	-	-	-
	-	-	-	-	1	A 9	A 10	Reg. Oberinspektor	-	-	-	-
06 760	-	-	-	-	1	A 11	A 12	Reg. Amtsrat	-	-	-	-
	-	-	-	-	1	A 9	A 10	Reg.Oberinspektor	-	-	-	-

Die Nachschlüsselungen erfolgen entsprechend der Regelung über die Phasenverschiebung aufgrund des Stellenbestandes 1988, d. h. mit dreijähriger Verzögerung.

Kapitel	Zahl	Bes. Gr.	Amtsbezeichnung
06 131	+ 1	A 9	Bibliotheksinspektor
	./ 1	A 10	Bibliotheksoberinspektor
06 141	+ 1	A 9	Bibliotheksinspektor
06 151	+ 1	A 11	Bibliotheksamtman
06 160	+ 1	A 5	Bibliotheksassistent
	+ 1	VIb/VII	DA 03
06 171	+ 1	A 10	Bibliotheksoberinspektor
06 211	+ 1	A 11	Bibliotheksamtman
	+ 2	A 8	Bibliothekshauptsekretäre
06 240	+ 1	A 9	Bibliotheksinspektor
06 250	+ 2	A 11	Bibliotheksamtman
	+ 1	A 10	Bibliotheksoberinspektor
	+ 1	A 5	Bibliotheksassistent
Zusammen:	+ 13		

Im Haushaltsvoranschlag 1991 wurden die in vorstehender Übersicht ausgewiesenen Leerstellen für Beurlaubungsfälle gemäß § 85 a LBG ausgebracht. Dabei handelt es sich nur um einen Teil der tatsächlich vorgenommenen Beurlaubungen. Mit den beantragten Leerstellen sind deshalb auch nur die dringendsten Wiederbesetzungen realisierbar.

In einem Fall konnte der Zugang durch Absetzung einer Leerstelle wieder ausgeglichen werden.

Kapitel	Zahl	Bes. Gr.	Amtsbezeichnung	Verwendungszweck
06 010	./ .1	A 15	Regierungsdirektor	Beendigung d. Beurlaubung
06 111	+ 1	I b	DA 01	MdL NRW (§ 32 Abgeordnetengesetz NRW)
06 131	+ 1	C 3	Universitätsprofessor	MdL NRW (§ 32 Abgeordnetengesetz NRW)
06 141	+ 1 ./ .1	C 4 C 4	Universitätsprofessor	gem. § 78 b LBG gegen Absetzung einer Leerstelle C 4 (Großforschungsanlage)
06 151	+ 1	C 4	Universitätsprofessor	KfA Jülich, Institut für Sicherheits- forschung und Reaktorsicherheit
06 220	./ .1	C 4	Universitätsprofessor	Beendigung d. Beurlaubung zu einer Großforschungsanlage
Zusammen	+ 1			

## 2.12 Höher-/Herabgruppierungen

Kapitel	Insgesamt	Davon Ausgleich mit Herabgruppierungen	Von den Höhergruppierungen entfallen auf		
			Tarifvertr. Anspruch	Bewährungs- aufstieg	Arbeitsgerichts- entscheidung
06 010	2	2	1	1	-
06 020	1	-	1	-	-
06 060	1	-	1	-	-
06 071	-	3	-	-	-
06 082	1	-	-	1	-
06 084	1	-	1	-	-
06 111	3	2	3	-	-
06 112	16	16	5	11	-
06 121	8	6	3	5	-
06 122	34	4	1	30	-
06 131	11	11	11	-	-
06 141	7	7	7	-	-
06 142	5	5	5	-	-
06 160	2	2	2	-	-
06 171	3	3	3	-	-
06 172	11	9	11	-	-
06 181	-	1	-	-	-
06 211	3	3	3	-	-
06 212	10	10	4	6	-
06 220	5	5	1	-	4
06 230	5	5	5	-	-
06 240	2	2	2	-	-
06 250	3	3	1	-	2
06 260	5	5	5	-	-
06 510	2	2	1	-	1
06 520	1	-	1	-	-
06 540	2	-	-	2	-
06 550	1	-	1	-	-
06 570	1	-	1	-	-
06 670	5	5	5	-	-
06 730	4	4	4	-	-
06 740	2	2	2	-	-
06 750	3	3	3	-	-
06 760	1	1	1	-	-
06 770	10	10	7	3	-
06 830	1	-	1	-	-
Zusammen:	172	131	103	59	7

2.14.1 Stellenabsetzungen durch Aufgabenwegfall

Kapitel	Zahl	Lohn. Gr. Verg. Gr. Bes. Gr.	Amtsbezeichnung	Absetzungsgrund
06 010	1	VII/VIII	DA 05	Veränderung der Relation Schreibkräfte zu Diktierende von 1 : 6,5 auf 1 : 6
06 071	1	Ib/IIa	DA 01	Stellenwegfall
06 071	1	IVb/Vb	DA 03	Stellenwegfall
06 071	<u>1</u>	IXa/IXb	DA 07	Stellenwegfall
Zusammen:	<u>4</u>			

## 2.14.2 Stellenabsetzungen in Auswirkung von kw-Vermerken

Kapitel	Zahl	Lohn. Gr. Verg. Gr. Bes. Gr.	Amtsbezeichnung	Absetzungsgrund
06 121	1	VII/VIII	DA 06	Kw-Vermerk-PH-Integration
06 131	1	V b	DA 08	Kw-Vermerk (Ausbildungs- meister)
06 151	1	VIb/VII	DA 07	Kw-Einsparung 1985
06 160	1	VII/VIII	DA 06	Kw-Vermerk-PH-Integration
06 181	1	C 3	Universitätsprofessor	Beendigung einer Stiftungsprofessur
06 230	1	V c	DA 08	Kw-Vermerk (Ausbildungs- meister)
06 240	1	V c	DA 08	kw-Vermerk (Ausbildungs- meister)
	1	VII/VIII	Da 07	kw-Einsparung 1985
06 510	1	VII/VIII	DA 07	Kw-Vermerk
06 820	<u>1</u>	I b	DA 01	Kw-Vermerk
Zusammen	<u>10</u>			

2.15 Änderungen der Ersatzstellen und neue Ersatzstellen gem. § 42 LPVG nach den Personalratswahlen 1990

Kapitel	bisheriger Stellenwert			zukünftiger Stellenwert		
	Bes. Gr.	Verg. Gr.	Lohngr.	Bes. Gr.	Verg. Gr.	Lohngr.
06 010	A 16			A 13 g.D.		
06 111		Vb		A 11		
06 112	A 9 g.D.	Kr.VI/Va VIb		A 11	IVb	
06 122		Vc	VIIIa/VIII		Vb/Vc	
06 132			VIIIa/VIII		Kr. VI/V	
06 141	A 15 -Stud.Dir. i.H.-	Ib/IIa IVa		A 15 -Akad. Dir.-	Ib IVb/Vb	
06 142	A 11	Kr. VI/V		A 12	Kr. VII/VI	
06 151		III			IIa	
06 160		IVa			VIIb Ib/IIa	IX
06 171		Vb/Vc			Ib/IIa -HFR-	VIIIa/VIII
06 172		IVb/Vb				Kr.VI/Va
06 212		IVa	VIIIa/VIII		VIIb/VII	II
06 220	A 12	Vb/Vc		A 7	VIIb	
06 230	A 13 g.D.			A 10		
06 740			VII/VI		Vc	
	6	13	4	7	13	4

26

Kapitel 06 020 Titelgruppe 91  
- Wissenschaftliches Sekretariat für die Studienreform -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. III - DA 07 - Bibliothekar - gegen  
Absetzung 1 Stelle Verg.Gr. VII/VIII - DA 06 -

Die Aufgaben des Wissenschaftlichen Sekretariats für die Studienreform haben sich nach Einrichtung der neuen gemeinsamen Kommission für die Studienreform und dem Einsatz von PC's dahingehend entwickelt, daß eine Schreibkraft nicht mehr benötigt wird. Andererseits zeigt sich, daß im Bibliotheksbereich Aufgabenzuwächse zu verzeichnen sind, die vom derzeitigen Personal nicht zusätzlich übernommen werden können.

Im Hinblick auf eine kostenneutrale Umwandlung wird die Stelle nur zur Hälfte in Anspruch genommen.

Kapitel 06 081  
- Sozialakademie Dortmund -

F. Stellenhebung

Zugang: 1 Stelle Bes.Gr. A 13 - Regierungsoberamtsrat - durch  
Hebung aus Bes.Gr. A 12

Der Verwaltungsleiter der Sozialakademie ist für das gesamte Spektrum der Akademieverwaltung zuständig. Da die Sozialakademie nicht in den Geltungsbereich des WissHG fällt, müssen für alle mit dem Lehr- und Forschungsbetrieb zusammenhängenden Probleme spezifische Lösungen erarbeitet und durchgesetzt werden. Außerdem obliegt dem Verwaltungsleiter die Organisation des Studiums und der Prüfungen. Daneben wird ein hohes Maß an fachlichem Geschick, Flexibilität und Einsatzbereitschaft hinsichtlich der Koordination der vorhandenen Fachbereiche gefordert. Art und Umfang des Aufgabengebietes rechtfertigen eine Hebung der Planstelle von A 12 nach A 13.

Kapitel 06 084  
- Landesspracheninstitut -

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64  
zum 01.10.1991

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. I - Angestellter - Leiter des Landes-  
spracheninstituts -

Die bisher sehr erfolgreiche Entwicklung sowie die absehbare weitere Expansion machen es erforderlich, die Leitungsstruktur des Landesspracheninstituts zu ändern. Aus diesem Grund soll der bisher nebenamtlich tätige geschäftsführende Direktor (jeweils Hochschullehrer der Universität Bochum) durch einen hauptamtlichen Leiter ersetzt werden. Eine Ausweisung der Stelle des Leiters (Direktors) nach Verg.Gr. I ist aufgrund der herausgehobenen Position und im Hinblick auf vergleichbare Positionen anderer Einrichtungen als angemessen anzusehen.

Kapitel 06 085  
- Kulturwissenschaftliches Institut -

A. Neue Stellen

- Zugang: a) 1 Stelle AT-Angestellter (in Anlehnung an C 4)  
- DA 01 -
- b) 2 Stellen Verg.Gr. I - Wissenschaftlicher Mitarbeiter -  
- DA 01 -
- c) 1 Stelle Verg.Gr. Vb/Vc - Büroangestellter - DA 06 -
- d) 1 Stelle Verg.Gr. Vc - Büroangestellte - DA 06 -
- e) 1 Stelle Verg.Gr. Vc/VIb - Büroangestellte - DA 06 -
- f) 1 Stelle Verg.Gr. VIb/VII - Büroangestellte - DA 06 -
- g) 1 Stelle Lohngr. VII/VI MTL II - Haus- und Wirtschaftsdienst, einschl. Fahrdienst - DA 03 -

Zu a) Für einen aus dem Ausland zu gewinnenden Angestellten mit C 4-Niveau, der am Institut Forschungen entweder im Bereich Ethnographie/Kulturanthropologie oder im Bereich Umwelt- und Nord/Süd-Problematik in selbständiger und leitender Funktion betreiben und betreuen kann, ist die o. a. Stelle ausgebracht.

Zu b) 1. Zur Erweiterung der Studiengruppe "Topographie der Geschlechter" soll ein Mitarbeiter gewonnen werden, der Forschungen im vorgenannten Themenbereich selbständig betreiben und betreuen soll.

2. Nach Umstellung der Personalstruktur im wissenschaftlichen Bereich (Kollegcharakter) benötigt der Vorstand des Instituts eine kompetente Unterstützung in Personal-, Sach- und Organisationsfragen im wissenschaftlichen Bereich.

Zu c) Die Stelle wird für einen Verwaltungsmitarbeiter benötigt, der vor allem folgende Aufgaben wahrnehmen soll:

Meldungen aller Personalveränderungen an das Landesamt für Besoldung und Versorgung;

Ausfertigung sämtlicher Rechnungen;

Mitarbeit bei Ausschreibungen;

Berechnung von Reisekosten;

Berechnung von Beihilfen;

Berechnung von Umzugskosten/Trennungsschädigungen.

Zu d) Im Bereich der Abwicklung internationaler Forschungsarbeiten und der Veröffentlichung von Ergebnissen in internationalen Medien wird ein Mitarbeiter benötigt.

Zu e) Diese Stelle dient der Verstärkung des Sekretariatspersonals des Instituts. Es soll der verstärkt anfallenden Betreuungsaufwand bezüglich der Fellows und Gastwissenschaftler abgedeckt werden.

Zu f) Zur Abwicklung der Sekretariatsarbeiten des fünften Vorstandsmitgliedes sowie seiner wissenschaftlichen Arbeiten wird ein Mitarbeiter benötigt.

Zu g) Es wird ein Fahrer für den für Literaturtransporte beschafften Pkw benötigt. Der Fahrer wird zugleich im Hausarbeitsbereich benötigt und eingesetzt, da ein weiteres Gebäude angemietet ist.

### C. Stellenumwandlungen

Zugang: 2 Stellen außertarifliche Angestellte aus Bes.Gr. C 4

Von den dem KWI zur Verfügung stehenden C 4-Planstellen werden zwei in Angestelltenstellen außer Tarif (Vergütung in Anlehnung an Bes.Gr. C 4) umgewandelt, damit ein größerer Bewerberkreis angesprochen werden kann. Die Umwandlung ist kostenneutral.

Kapitel 06 111  
- Universität Bonn -

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang: a) 1 Stelle Bes.Gr. A 13 - Akad. Rat ohne Lehraufgaben -  
gegen Absetzung 1 Stelle Bes.Gr. C 3 - Universitäts-  
professor - für Mineralogie
- b) 1 Stelle Verg.Gr. Vb - Techniker - DA 08 - gegen Ab-  
setzung 1 Stelle Lohngr. II - DA 03 -
- c) 1 Stelle Verg.Gr. Vb/Vc - Handwerksmeister - DA 08 -  
gegen Absetzung 1 Stelle Lohngr. II - DA 03 -
- d) 1 Stelle Verg.Gr. VIb - Wirtschafterin - DA 09 - gegen  
Absetzung 1 Stelle Lohngr. II - DA 03 -

Zu a) Das Institut Mineralogie und Kristallographie benötigt drin-  
gend einen wissenschaftlichen Mitarbeiter für Hoch- und  
Höchstdruckforschung. Der Mitarbeiter ist wegen der Risiken  
im Forschungsbereich u. a. mit der ständigen Aufsicht und  
Betreuung des Labors beauftragt. Durch die Absetzung einer  
Professorenstelle wird eine kostensparende Lösung ange-  
strebt.

Zu b) Das Forschungsinstitut für Diskrete Mathematik verfügt über  
zwei Großrechnersysteme und verschiedene elektronische Zei-  
chengeräte im Gesamtwert von rund 30 Mio. DM. Für die War-  
tung, Pflege und damit zusammenhängende Hilfsarbeiten ist  
dringend ein Wartungstechniker erforderlich. Zur Vermeidung  
einer Stellenausweitung wird eine Stelle der Lohngruppe II  
abgesetzt.

Zu c) Diese Stelle wird für einen Ausbildungsmeister benötigt, der  
80 Auszubildende an CNC-Werkzeugmaschinen ausbilden soll.  
Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle der  
Lohngruppe II abgesetzt.

Zu d) Im Bereich des Versuchsgutes Frankenforst waren bis 1988 neben einer Wirtschafterin zwei Auszubildende in der Hauswirtschaft beschäftigt. Inzwischen stehen keine Auszubildenden mehr zur Verfügung, da der Ausbildungszweig nicht mehr interessiert. Um den Bereich der Gutsküche mit allen anfallenden Tätigkeiten auch weiterhin bewirtschaften zu können, ist die Einstellung einer zusätzlichen qualifizierten Arbeitskraft erforderlich, zumal auch regelmäßig Wochenend- und Feiertagsdienste zu verrichten sind. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird eine Stelle der Lohngruppe II abgesetzt.

#### D. Stellenverlagerungen

1. Zur Erfüllung tarifrechtlicher Ansprüche ist die Verlagerung der folgenden Stellen zwischen dem eigentlichen Hochschulhaushalt und dem Versuchsgut (Titelgr. 73) erforderlich:

- 1 Lohngr. VIII/VII von Titel 426 10 nach Titelgr. 73
- 1 Lohngr. VI von Titelgr. 73 nach Titel 426 10
- 1 Lohngr. VII/VI von Titel 426 10 nach Titelgr. 73
- 1 Lohngr. VI/V von Titelgr. 73 nach Titel 426 10

2. Im Zuge des Wechsels der Professur "Künstl. Intelligenz" von der Universität Dortmund zur Universität Bonn wurden im Haushaltsvollzug 1990 folgende Stellen verlagert, deren Darstellung mit dem Haushaltsplan 1991 erfolgen muß:

- 1 C 2 - Hochschuldozent -
- 1 III - Ingenieur - DA 08 -
- 1 Ib - Wiss. Ang. a. Z. - DA 01 -
- 3 Ib/IIa - Wiss. Ang. a. Z. - DA 01 -
- 1 A 14 - Akad. Oberrat - o. Lehraufg. -
- 1 C 1 - Hochschulassistent -
- 1 Ib - Wiss. Ang. a. Z. - DA 01 -
- 1 Ib/IIa - Wiss. Ang. a. Z. - DA 01 -

Die zuletzt genannten 4 Stellen gehen erst zum 01.01.1992 in die endgültige Bewirtschaftung der Universität Bonn über.

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Tgr. 64

I. Zum 01.01.1991

Zugang: a) 1 Stelle Bes. Gr. C 4 - Universitätsprofessor - für das Fach Regionalwissenschaften Modernes Südasien

b) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit - Regionalwissenschaften Nordamerika - DA 01 -

Zu I. a) u. b), II. a), III. a) u. b), IV, V. und VI. a):

Im Rahmen einer zukunftsorientierten Fortentwicklung der Studienangebote hat die Universität Bonn neue Studiengänge eingerichtet. Dabei standen Regionalstudienkonzepte im Vordergrund. Als neuer Diplomstudiengang wurde der Studiengang "Regionalwissenschaften Modernes Südasien" eingerichtet, als neuer Magisterstudiengang "Regionalwissenschaften Nordamerika".

Derartige Studiengänge zum modernen Südasien bestehen - trotz wachsender Bedeutung Südasiens - nicht im deutschen Sprachraum. Die entsprechenden Stellen zählen zur Grundausrüstung.

Der Schwerpunkt Nordamerikastudien ist ein breitgefächertes interdisziplinäres Forschungs- und Lehrprogramm, mit dem die Hochschule eine Vielzahl neuer wissenschaftlicher und beruflicher Interessen berücksichtigt. Zum weiteren Ausbau sind die o. a. Stellen erforderlich.

II. Zum 01.04.1991

- Zugang: a) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - Regionalwissenschaften Nordamerika - DA 01 -
- b) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - Biochemie - DA 01 -
- c) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter -  
Sozialrecht - DA 01 -

Zu b): Zur Fortführung des Sonderforschungsbereichs "Glykokonjugate" und Kontaktstrukturen der Zelloberfläche" wird die Stelle zur Aufrechterhaltung der modernen Ausbildung und zur Forschung benötigt.

Zu c): Lehre und Forschung auf dem Gebiet des Sozialrechts sind ebenso wichtig wie aktuell. Es seien hier nur die Reformen des Rechts der Kranken- und Rentenversicherung oder die Gestaltung des Sozialrechts im Hinblick auf die Wiedervereinigung und die Entwicklung der Europäischen Gemeinschaft genannt. Das Bonner Institut für Sozialrecht genießt einen hervorragenden Ruf und hat die Koordinierung der Forschungsgemeinschaft "Europäisches Sozialrecht" übernommen. Im Hinblick auf die wissenschaftliche Arbeit des Instituts und seine überörtliche Bedeutung ist die zusätzliche Stelle unabdingbar.

III. Zum 01.07.1991

- Zugang: a) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Dauer - DA 01 - Regionalwissenschaften Nordamerika
- b) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - Regionalwissenschaften Modernes Südasiens -  
DA 01 -
- c) 1 Stelle Bes. Gr. C 2 - Oberassistent - Diskrete  
Mathematik

Zu c): Die Stelle gehört zur Grundausstattung des interdisziplinär arbeitenden Forschungsinstituts für Diskrete Mathematik.

IV. Zum 01.08.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. VIb/VII - Verwaltungsangestellter -  
DA 07 -

V. Zum 01.11.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. IIa - Lektor auf Zeit - DA 01 - Regionalwissenschaften Modernes Südasien -

VI. Zum 31.12.1991

Zugang: a) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Dauer - Regionalwissenschaften Nordamerika - DA 01 -

b) 1 Stelle Bes. Gr. C 3 - Universitätsprofessor -  
"Elektrochemie"

Zu b): In Kooperation mit der Kernforschungsanlage Jülich soll ein Universitätsprofessor für das Fach Elektrochemie mit dem Schwerpunkt Brennstoffzellen berufen werden.

Kapitel 06 112  
- Medizinische Einrichtungen der Universität Bonn -

B. Zugang gegen Abgang

- a) 1 Stelle Verg. Gr. IIa/III - Leiter der Personalabteilung -  
DA 08 - gegen Absetzung von 3 Stellen Lohn. Gr. II - DA 05 -
- b) 3 Stellen Verg. Gr. IVb/Vb - Personal-/Stellenplansachar-  
beiter - DA 08 - gegen Absetzung von 4 Stellen Lohn. Gr. II -  
- DA 05 -

Zu a) und b):

Der Personalabteilung der Med. Einrichtungen Bonn stehen im Gegen-  
satz zu anderen Universitätskliniken in NRW nur 25 Stellen zur  
Verfügung. Um alle nachstehenden im Personalwesen anfallenden Auf-  
gaben erfüllen zu können, ist die Zuweisung von insgesamt 4  
Stellen zwingend erforderlich.

Die Aufgaben des Leiters der Personalabteilung werden derzeit in  
Personalunion durch den Dezernenten für "Allgemeine Verwaltung und  
Personalverwaltung" wahrgenommen. Eine organisatorisch sinnvolle,  
vor allen Dingen personal- und sachgerechte Leitung, ist nur durch  
Entlastung des Dezernenten und Einrichtung der o. g. Stelle  
sicherzustellen. Zu den maßgebenden Aufgaben des Leiters der Per-  
sonalabteilung gehören Dienstaufsicht, Einsatz und Anweisung des  
Personals, Bearbeitung der Grundsatzangelegenheiten im Beamten-,  
Tarif-, Arbeits-, Personalvertretungs- und Schwerbehindertenrecht,  
Vorarbeiten für Verwaltungs- und Arbeitsgerichtsverfahren sowie  
sämtliche Stellenplanangelegenheiten.

Bei den Med. Einrichtungen Bonn sind ca. 3.800 Beschäftigte zu be-  
treuen. Für die Erledigung der Personalsachbearbeitung stehen 9  
Personalsachbearbeiter zur Verfügung, von denen 5 zusätzliche Auf-  
gaben der Sachgebietsleitung und Sondergebietsaufgaben, wie z. B.  
Stellenplanführung, DRK-Abrechnung, Umzugs- und Reisekosten, Zi-  
vildienstleistende-Abrechnung, Statistische Angelegenheiten, Haus-  
haltsplan- und Wirtschaftsplanerstellung sowie Wahlvorbereitungen  
zu erfüllen haben.

Das bedeutet, daß durchschnittlich je Sachbearbeiter 422, nach Abzug von rechnerisch 2 Bediensteten sogar 543 Personalfälle zu bearbeiten sind. Unter Berücksichtigung der Anhaltzahlen bei kommunalen Krankenhäusern von 280-320, bei anderen Med. Einrichtungen von rd. 360 Personalfällen je Sachbearbeiter, haben die Med. Einrichtungen Bonn einen Personalfehlbedarf in der Personalabteilung von 4,8 bzw. 3,5 Stellen ( $3.800 : 320 = 11,8$  bzw.  $3.800 : 360 = 10,5$ ). Die Stellenplanführung- und überwachung, Personalberechnung, Stellenbewertung, Personalstatistik, Personalhaushalt einschl. Wirtschaftsplan (Personalteil) wird derzeit vom anfangs genannten Dezernenten und 3 Sachgebietsleitern neben ihren Dienstaufgaben durchgeführt.

Insgesamt ist es erforderlich, diese Aufgabengebiete zusammenzufassen und zentral ein Sachgebiet "Personalverwaltung" einzurichten. Die Einrichtung von 4 weiteren Angestelltenstellen in der Personalabteilung ist dringend erforderlich und wird daher beantragt. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung werden hierfür aus Gründen der Kostenneutralität 7 Arbeiterstellen der Lohn. Gr. II - Klinisches Hauspersonal - DA 05 - abgesetzt.

Kapitel 06 121  
- Universität Münster -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. IVb/Va - Ingenieur - DA 08 - gegen  
Absetzung 1 Stelle Lohngr. VI/V - DA 01 -

Die Stelle wird für einen Elektronikingenieur im Botanischen Institut benötigt. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung erfolgt gleichzeitig die Absetzung einer Stelle Lohngr. VI/V.

C. Stellenumwandlungen

Zugang: 1 Stelle Bes. Gr. A 15 - Studiendirektor i. H. - durch  
Umwandlung aus Bes. Gr. A 15 - Studiendirektor, abgeord-  
neter Beamter -

Zur Übernahme eines Beamten, der bisher aus dem Bereich des Kultusministeriums an die Universität Münster abgeordnet war, erfolgt die Umwandlung einer Stelle für einen abgeordneten Studiendirektor in eine Planstelle. Gleichzeitig wird im Einzelplan 05 eine entsprechende Planstelle ohne Besoldungsaufwand abgesetzt. Der Einsatz erfolgt im Fach Geschichte.

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

I. Zugänge für Forschungs- und Lehrzentren

- a) 1 Stelle Bes. Gr. A 14 - Akad. Oberrat - ohne Lehr-  
aufgaben - Zentrum für Niederlandestudien - zum 1.3.91 -
- b) 1 Stelle Bes. Gr. A 14 - Akad. Oberrat - ohne Lehr-  
aufgaben - Zentrum für Lateinamerika-Studien - zum 1.3.91 -
- c) 1 Stelle Bes. Gr. A 14 - Akad. Oberrat - ohne Lehr-  
aufgaben - Zentrum für Umweltforschung - zum 1.3.91 -
- d) 1 Stelle Verg. Gr. Vc - Fremdsprachensekretärin -  
- DA 07 - Zentrum für Niederlandestudien - zum 1.8.91 -
- e) 1 Stelle Bes. Gr. A 14 - Akad. Oberrat - ohne  
Lehraufgaben - Zentrum f. Oberflächen/Grenzflächen  
u. ihre Analytik - zum 1.8.91 -
- f) 1 Stelle Verg. Gr. IIa - Lektor, Zeitang. - Zentrum f.  
Niederlandestudien - zum 31.12.91 -

Bei der Universität Münster sind eine Reihe von Forschungs- und Lehrzentren eingerichtet worden. Mit der Errichtung dieser Zentren sollen bessere organisatorische Grundlagen für wichtige interdisziplinäre Forschungsgebiete und Lehrschwerpunkte geschaffen werden. Die Planstellen der Bes. Gr. A 14 sind für notwendige Koordinatoren vorgesehen. Das Zentrum für Niederlandestudien muß umfangreicher ausgestattet werden, da mit ihm ein grundständiger, interdisziplinärer Studiengang "Niederlande-Studien" eingerichtet wird, der das Profil und die Qualität eines Magisterstudienganges im Haupt- und Nebenfach aufweist.

II. Zum 1.7.91

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. III - Ingenieur - DA 08 -

Die Stelle wird eingesetzt im Bereich der Oberflächen- und Mikrobereichsanalyse.

III. Zum 1.8.91

Zugang: 1 Stelle Bes. Gr. C 3 - Universitätsprofessor -  
für das Fach Rechtswissenschaft

Für das Fach Rechtswissenschaft ist eine Verstärkung um eine C 3-  
Professur vorgesehen

Kapitel 06 122  
Medizinische Einrichtungen der Universität Münster

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang: a) 1 Stelle Verg. Gr. Vc - Fernmelderevisor - DA 07 -  
gegen Absetzung von 2 Stellen Lohngr. II - DA 05 -
- b) 1 Stelle Verg. Gr. Vc - Datentechniker - DA 07 - gegen  
Absetzung 1 Stelle Lohngr. II - DA 05 -
- c) 1 Stelle Lohn. Gr. VIIla/VIII - Fachhandwerker in der  
Nachrichtentechnik - DA 07 - gegen Absetzung 1 Stelle  
Lohngr. II - DA 05 -

Zu a):

Die Schaffung dieser Stelle soll den Verfall der hochwertigen und kostenträchtigen Fernmeldeanlagen wirksam aufhalten und sowohl die Einrichtungen der Lehre und Forschung als auch den Klinikbetrieb sicherstellen. Aufgrund der fortschreitenden Störhäufigkeit der umfangreichen Fernmeldeanlagen der Neubauprojekte sowie dem Zugang neuer, nicht minder umfangreicher und technologisch weiterentwickelter Systeme in den Altbauten ist eine ausreichende Betreuung der zum Teil mit Sicherheitscharakter behafteten Anlagen nicht mehr mit dem bestehenden Personalbestand zu gewährleisten. Hierzu kommen vermehrte Anlagenänderungen und -erweiterungen, die durch das Staatshochbauamt nicht ausgeführt werden können. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung werden 2 Stellen Lohngr. II abgesetzt.

Zu b):

Der Umfang der DV-Anlagen hat in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen, so daß nunmehr Reparatur und Wartung von DV-Hardware-Systemen und Datenübertragungsnetzungen von eigenen Bediensteten durchgeführt werden sollen. Es handelt sich um DV-Anlagen, die ausschließlich der Lehre und Forschung dienen. Eine Stelle Lohngr. II wird zur Vermeidung einer Stellenausweitung abgesetzt.

Zu c):

Die Nachrichtentechnik hat einen starken Aufschwung genommen. So wurden nicht nur im Klinikbetrieb neue Anlagen installiert, sondern auch für Lehre und Forschung Systeme weiterentwickelt, um den Studenten einen möglichst optimalen Unterricht zu gewährleisten. Um die hochwertigen und kostenträchtigen Anlagen selbst zu warten und den Betrieb weiterzuführen, ist die Schaffung einer Stelle für einen Fachhandwerker dringend erforderlich.

Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird hierfür 1 Stelle Lohngr. II - klinisches Hauspersonal - abgesetzt.

### C . Stellenumwandlungen

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. Ia - DA 01 - durch Umwandlung aus Bes. Gr. C 3 - Universitätsprofessor -

Die vakant gewordene C 3-Stelle - Universitätsprofessor - in der Poliklinik für Kieferorthopädie - konnte trotz intensiver Bemühungen nicht wieder mit einem Professor besetzt werden. Da es aber unbedingt erforderlich ist, die Abteilungsleitung sowohl in der Lehre als auch in der Krankenversorgung auf Dauer zu unterstützen, wird beantragt, eine Dauerstelle der Verg. Gr. Ia BAT einzurichten.

### E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64 zum 31.12.1991

Zugang: a) 1 Stelle Bes.Gr. C 4 - Universitätsprofessor -  
für Experimentelle Pathobiologie

b) 2 Stellen Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellte -  
auf Zeit - DA 01 - für Experimentelle Pathobiologie

c) 1 Stelle Verg.Gr. IVb/Vb - Medizinisch technische  
Assistentin - DA 03 - f. Experimentelle Pathobiologie

Zu a) bis c): Es handelt sich hierbei um die Ausstattung der dritten Arbeitsgruppe im Zentrum für Molekularbiologie der Entzündungen. Die Stellen der ersten Arbeitsgruppe wurden 1989, die der zweiten 1990 eingerichtet.

Kapitel 06 131  
- Universität Köln -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Stelle Bes.Gr. A 9 - Regierungsinspektor - gegen  
Absetzung 1 Stelle Verg.Gr. VIb/VII - DA 07 -

Die Veränderungen aufgrund der neuen Grundordnung bzw. der nun unmittelbar geltenden Vorschriften des WissHG bedingen häufigere Wahlen, die bei der Größe der Universität Köln einen enormen Aufwand erfordern, der mit dem bisher vorhandenen Personal nicht aufgefangen werden kann. Für das Wahlamt und für die laufende Betreuung der Gremien ist eine neue Planstelle erforderlich, da die Aufgaben nicht durch einen Angestellten - vergleichbar "Mittlerer Dienst" - erfüllt werden können. Die bisher in dem Bereich angesiedelte Angestelltenstelle wird zur Vermeidung einer Stellenausweitung abgesetzt.

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zum 01.01.1991

Zugang: a) 1 Stelle Verg.Gr. III - Ingenieur - DA 08 -

b) 1 Stelle Verg.Gr. Vb - Techniker - DA 08 -

Zu a): Die Stelle ist für einen Ingenieur im Dünnschichtlabor des SFB 301 "Die Physik und Chemie der interstellaren Molekülwolken" erforderlich.

Zu b): Der Techniker wird im SFB 341 "Physik mesoskopischer und niedrigdimensionaler metallischer Systeme" benötigt.

Zum 01.03.1991

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ia - Wiss. Angestellter - auf Dauer -  
DA 01 -

Damit eine kontinuierliche Forschungsarbeit im Dünnschichtlabor des SFB 301 gewährleistet werden kann, wird für den Leiter eine Dauerstelle ausgewiesen.

Zum 01.04.1991

Zugang: 1 Stelle Lohngr. VII MTL - Feinmechaniker - DA 08 -

Im Rahmen des weiteren Ausbaues des Dünnschichtlabors im SFB 301 ist ein Feinmechaniker erforderlich.

Zum 01.07.1991

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter - auf Zeit -  
DA 01 -

Das Aufgabenspektrum der Ozonforschung/Luftchemie erfordert den Einsatz eines weiteren wiss. Mitarbeiters.

Zum 01.10.1991

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter - auf Zeit -  
DA 01 -

Die expandierenden Anforderungen an das Fachgebiet und den Forschungsschwerpunkt Weltraum-/Umweltrecht erfordern eine personelle Verstärkung im wiss. Mitarbeiterbereich.

Zum 01.12.1991

- Zugang: a) 1 Stelle Verg.Gr. Vb - Technischer Assistent - DA 08 -  
b) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter - auf  
Zeit - DA 01 -

Zu a): Zur Aufrechterhaltung des bisherigen Dienst- und Leistungsstandards und zur Unterstützung der Hochschullehrer bei der Vorbereitung von Vorlesungen und Übungen wird im Bereich der Genetik fachnahes nichtwissenschaftliches Personal benötigt.

Zu b): Im Fachbereich Kath. Theologie soll im Hinblick auf gestiegene Anforderungen ein wiss. Mitarbeiter eingesetzt werden.

Zum 31.12.1991

- Zugang: a) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter - auf  
Zeit - DA 01  
b) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter - auf  
Zeit - DA 01 -

Zu a) und b): Aufgrund gestiegener Anforderungen und unter Berücksichtigung der Studentenzuwachsraten sind weitere wiss. Mitarbeiter in den Bereichen Computerphilologie und Ausländerpädagogik einzusetzen.

Kapitel 06 141  
- Technische Hochschule Aachen -

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang: a) 1 Stelle Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor - gegen  
Absetzung 1 Stelle Bes.Gr. C 2 - Hochschuldozent -
- b) 1 Stelle Bes.Gr. C 1 - Wiss. Assistent - gegen  
Absetzung 1 Stelle Bes.Gr. C 2 - Hochschuldozent -
- c) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter a. Z. -  
DA 01 - gegen Absetzung 1 Stelle Verg.Gr. VIb - DA 08 -

Zu a) und b): Die Philosophische Fakultät hat aufgrund ihrer Geschichte und ihrer Anbindung an den naturwissenschaftlich-ingenieurwissenschaftlichen Schwerpunkt dieser Hochschule insbesondere Aufgaben im Bereich der Lehrerausbildung und der Kultur- und Sozialwissenschaften. In immer stärkerem Maße soll und muß sie Aufgaben der Sprachvermittlung für die anderen Fakultäten übernehmen. Um so wichtiger ist es, daß sie auch ihren wissenschaftlichen Kern verstärkt. Gemessen an anderen Universitäten, wo es ältere Philologien gibt, verfügt Aachen darüber nicht. Eine C 3-Professur hätte den Vorteil, den philologischen Kernbestand der Fakultät erheblich zu stärken und hier für Kontinuität zu sorgen. Durch den Ausbau der Theologien, der in den letzten Semestern erfolgt ist, ergibt sich weiterhin dringend eine Verstärkung in der Ausbildung und Lehre der alten Sprachen. Alle diese Gründe sprechen dafür, die vorhandene Hochschuldozentur in eine C 3-Professur umzuwandeln und die C 2-Stelle abzusetzen.

Um den finanziellen Mehraufwand auszugleichen, wird gleichzeitig eine C 2-Stelle für einen Hochschuldozenten in eine C 1-Stelle - Wiss. Assistent - umgewandelt.

Zu c): Die Stelle ist für einen wissenschaftlichen Mitarbeiter erforderlich, der im Institut für Statistik und Wirtschaftsmathematik im Rahmen erhöhter Forschungsaktivitäten eingesetzt werden soll.

#### E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

##### I. Zugänge für Prozeßleittechnik:

- a) 1 Stelle Bes.Gr. C 4 - Universitätsprofessor -  
- zum 1.1.91 -
- b) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter  
auf Zeit - DA 01 - zum 31.12.91 -

In Kooperation mit der Firma Bayer Leverkusen wird im Fachbereich Chemieingenieurwesen das Fachgebiet Prozeßleittechnik eingerichtet.

Für 1991 ist in diesem Zusammenhang die Ausweisung der Professur und eine Stelle für einen wiss. Mitarbeiter vorgesehen.

##### II. Zugänge für Aerodynamisches Institut

- a) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter -  
auf Zeit - DA 01 - zum 1.1.91 -
- b) 1 Stelle Verg.Gr. Vc/VIb - Techn. Angestellter - DA 08 -  
- zum 1.8.91 -

Der Aufgabenzuwachs im Aerodynamischen Institut erfordert eine Ausweitung des wissenschaftlichen und technischen Mitarbeiterstabes.

### III. Zugänge für Optoelektronik

- a) 1 Stelle Verg.Gr. III - Ingenieur - DA 08 - zum 1.9.91 -
- b) 1 Stelle Verg.Gr. IVa - Ingenieur - DA 08 - zum 31.12.91 -

Das Fach Optoelektronik muß wegen der erheblichen Forschungsaktivitäten eine Verbesserung im Ingenieurbereich erfahren.

### IV. Zugänge für Werkzeugmaschinenlabor

- a) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter -  
auf Zeit - DA 01 - zum 31.12.91 -
- b) 1 Stelle Verg.Gr. III/IVa - Programmierer - DA 08 -  
- zum 31.12.91 -

Im Hinblick auf den weiteren Ausbau des Werkzeugmaschinenlabors müssen die o. g. zwei Stellen zugewiesen werden.

### V. Zugänge für Bioverfahrenstechnik

- a) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter -  
auf Zeit - DA 01 - zum 31.12.91 -
- b) 1 Stelle Verg.Gr. III - Ingenieur - DA 08 - zum 31.12.91 -

Beide Stellen sollen dem Fachgebiet Bioverfahrenstechnik für den weiteren Auf- und Ausbau zur Verfügung gestellt werden.

### VI. Zum 01.03.1991

Zugang: 1 Stelle Bes.Gr. A 14 - Akad. Oberrat ohne Lehraufgaben -

Das Forschungsprojekt JESSI (Mikroelektronik) ist personell mit einem wissenschaftlichen Mitarbeiter zu verstärken.

Kapitel 06 142  
- Medizinische Einrichtungen der TH Aachen -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellte,  
Therapeutin - DA 03 - LE D - gegen Absetzung von  
1 Stelle Lohngr. V/IV - DA 06 -

Zur Behandlung von Patienten mit zentralen Sprachstörungen (Aphasien), die nach Schlaganfällen, Kopfverletzungen und anderen Erkrankungen des zentralen Nervensystems auftreten, werden Intensivtherapien von mehrwöchiger Dauer durchgeführt. Neben Krankengymnastik und physikalischen Therapien erhalten die Patienten auch logopädische Behandlungen. Dafür wird die Einrichtung einer Therapeuten-Stelle beantragt. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung soll eine Stelle der Lohngr. V/IV - DA 06 - abgesetzt werden.

Kapitel 06 151  
- Universität Bochum -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - befr. - gegen Abgang 1 Stelle  
Verg.Gr. VIb/VII - DA 08 -

Für die 1988 bewilligte "Fiebiger-Professur" Experimentalphysik wurde damals die o. a. Stelle eines wissenschaftlichen Mitarbeiters abgesetzt. Wegen der Bedeutung des Faches vor allem auch in der Forschung soll diese Absetzung korrigiert werden durch die - ersatzweise - Absetzung einer Stelle der Verg.Gr. VIb/VII - Dienstart 08 -. Die o. a. Professur wird mit einem entsprechend geänderten ku-Vermerk versehen. Durch frühzeitiges Freiwerden der Parallelprofessur kann der Vermerk zusätzlich vom 31.12.1998 auf den 31.12.1992 gestellt werden.

C. Stellenumwandlungen

Zugang: 1 Stelle Bes.Gr. A 15 - Studiendirektor i. H. - durch  
Umwandlung aus Bes.Gr. C 3 - Universitätsprofessor -

Mit dem Haushalt 1990 wurde irrtümlich eine den Bewirtschaftungsmaßgaben aus der Konzentration und Neuordnung von Studiengängen/ Studienangeboten unterliegende Stelle mit der falschen Wertigkeit in die Titelgruppe 65 umgesetzt. Dies wird korrigiert: Statt einer C 3-Stelle wurde eine A 15-Stelle 1990 abgesetzt.

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

I. Zugänge für Neuroinformatik

- a) 2 Stellen Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter -  
auf Zeit - DA 01 - zum 1.1.91 -
- b) 1 Stelle Verg.Gr. IIa/III - Systemmanager - DA 08 -  
- zum 1.4.91 -
- c) 1 Stelle Verg.Gr. IVa - Programmierer - DA 08 -  
- zum 1.10.91 -
- d) 3 Stellen Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellte - DA 01 -  
- zum 31.12.91 -

Die Universität Bochum hat 1988 den Bereich Neuroinformatik als zentrale wissenschaftliche Einrichtung neu geschaffen. Zur Grundausstattung des Faches werden die aufgeführten Stellen wissenschaftlicher und technischer Mitarbeiter benötigt.

II. Zugänge für Institut für osteuropäische Kultur

- a) 1 Stelle Verg.Gr. Ib - Wiss. Angestellter - auf Dauer -  
DA 01 - zum 1.3.91 -
- b) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter -  
auf Zeit - DA 01 - zum 1.10.91 -
- c) 1 Stelle Verg.Gr. VIb - Verwaltungsangest. - DA 07 -  
- zum 31.12.91 -

Der weitere Ausbau des Instituts für osteuropäische Kultur erfordert eine Verbesserung der Personalausstattung.

III. Zum 1.1.1991

2 Stellen Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter - auf Zeit -  
- DA 01 -

Spitzenforschung im Fach Bauingenieurwesen erfordert den Einsatz der Datenverarbeitung. Aus diesem Grunde sollen zwei wiss. Mitarbeiter für Bauingenieurinformatik diesem Bereich zur Verfügung gestellt werden.

IV. Zum 1.4.1991 bzw. 1.5.91:

a) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellter - auf Zeit -  
- DA 01 - Biochemie/Molekulare Neurobiochemie - zum 1.4.91 -

b) 3 Stellen Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellte - auf Zeit -  
DA 01 - Biochemie/Molekulare Neurobiochemie - zum 1.5.91 -

Personelle Verstärkungen in dem erstmals in NRW eingerichteten interdisziplinären Studiengang Biochemie sind notwendig, um dieses für die Zukunft überaus entwicklungsfähige Fach zu stärken.

V. Zum 1.10.1991

Zugang: a) 2 Stellen Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellte -  
auf Zeit - DA 01 - Maschinenbauinformatik -

b) 1 Stelle Bes.Gr. A 14 - Akad. Oberrat o. Lehraufgaben -

c) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellte -  
auf Zeit - DA 01 -

Zu a): Für den im Aufbau befindlichen Bereich "Computer Integrated Manufacturing (CIM)" - Modellfabrik des Bochumer Technologietransferzentrums - sind zur Entwicklung der "Adaption

rechnerintegrierter Arbeitssysteme" zwei wiss. Mitarbeiter erforderlich.

Zu b): Im Rahmen des Projektes "Entwicklung eines Evaluationskonzeptes zur programmbegleitenden Abstimmung, Aus- und Bewertung im Sonderforschungsbereich 187" sind die Funktionen der Regelung von Informationsaustauschbeziehungen, der Bereitstellung von Abstimmungsmechanismen für die Programmsteuerung und der Entwicklung von Implementierungs- und Umsetzungsstrategien von einem wiss. Mitarbeiter zu erarbeiten. Eine personelle Verstärkung für das Forschungszentrum für Personalentwicklung im Institut für Arbeitswissenschaft ist daher geboten.

Zu c): Die Arbeitsstelle für vergleichende Bildungsforschung im Institut für Pädagogik soll auf der Grundlage des Gutachtens des Wissenschaftsrates personell verstärkt werden.

VI. Zum 31.12.1991

Zugang: 1 Stelle Bes.Gr. C 1 - Wiss. Assistent -

Es handelt sich um eine Stelle, die zur Grundausstattung des Fachgebietes Kunstgeschichte erforderlich ist.

Kapitel 06 160  
- Universität Dortmund -

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

I. Zugänge für das Institut für Roboterforschung

- a) 1 Stelle Verg. Gr. Ia - wiss. Angestellter auf Dauer -  
- DA 01 - zum 1.2.91 -
- b) 1 Stelle Verg. Gr. Ib - wiss. Angestellter auf Zeit -  
- DA 01 - zum 1.10.91 -
- c) 1 Stelle Verg. Gr. Vb - techn. Angestellter - DA 08 -  
- zum 1.10.91 -

Dem Institut für Roboterforschung sollen im Endausbau 30 Stellen zur Verfügung stehen. Bisher konnten erst 25 Stellen zugewiesen werden, so daß nunmehr eine weitere Rate bereitgestellt wird.

II. Zugänge für "Klimagerechtes Bauen"

- a) 1 Stelle Verg. Gr. VIb/VII - Verwaltungsangestellter - DA 07 -  
- zum 1.10.91 -
- b) 1 Stelle Verg. Gr. VII - techn. Angestellter - DA 08 -  
- zum 1.11.91 -

Für das Fach "Klimagerechtes Bauen" erfolgt schrittweise der personelle Ausbau. 1991 sind zwei Stellen vorgesehen.

III. Zum 1.1.1991

- Zugang:
- a) 1 Stelle Verg. Gr. IVb/Vb - Techn. Angestellter -  
- DA 08 -
  - b) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter -  
- DA 02 -

c) 1 Stelle Verg. Gr. Ib - wiss. Angestellter - DA 01 -

Zu a): Erforderlich ist die Verstärkung der Grundausrüstung des Faches Baumechanik/Statik mit einem techn. Angestellten.

Zu b): Die Studienberatung für behinderte Studenten ist intensiver zu betreiben. Daraus ergibt sich ein zeitlich höherer Aufwand pro Einzelberatung, so daß eine personelle Verstärkung - nicht zuletzt auch im Hinblick auf die außerordentlich gestiegenen Studienbewerber - unbedingt geboten ist.

Zu c): Zur Fortführung des erfolgreichen Modellversuchs "Weiterbildung von Familienfrauen" wird ein wiss. Mitarbeiter benötigt.

IV. Zum 1.4.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit -  
- DA 01 -

Die personelle Ausstattung des Zusatzstudienganges Logistik soll acht Stellen umfassen. Da bisher nur fünf Stellen bereitgestellt werden konnten ist 1991 eine weitere Stelle vorgesehen.

V. Zum 1.10.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - DA 01 -

Das Zusatzstudium "Spatial Planning for Region in Growing Economies (SPRING)" soll insgesamt mit 4 Stellen ausgestattet werden. Bisher stehen 2 Stellen zur Verfügung. Eine weitere Stelle soll 1991 zugewiesen werden.

VI. Zum 31.12.1991

Zugang: a) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - DA 01 -

b) 1 Stelle Bes. Gr. C 4 - Universitätsprofessor -

c) 1 Stelle Verg. Gr. IVa - Ingenieur - DA 08 -

Zu a): Die Grundausrüstung für das Fachgebiet "Alterswissen-  
schaft" muß aufgrund von Berufungszusagen bereitgestellt  
werden.

Zu b) u. c): Mit diesen Stellen wird das neue Fachgebiet "Quali-  
tätskontrolle" aufgebaut, das eine Ergänzung der  
robotergesteuerten Fertigung darstellt.

Kapitel 06 171  
- Universität Düsseldorf -

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

I. Zum 1.1.1991

Zugang: a) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - DA 01 -

b) 1 Stelle Bes. Gr. A 14 - Akad. Oberrat mit Lehrauf-  
gaben -

Zu a): Die Stelle eines wiss. Mitarbeiters wird für die Organi-  
sation von Berufsfeldpraktika (Praktikumsbüro) und zur  
Förderung des Wissenschafts-Praxis-Transfers im Rahmen des  
sozialwissenschaftlichen Studiums benötigt.

Zu b): Zur Verbesserung der Grundausstattung der C 4-Stiftungs-  
professur des Studiengangs Kunstgeschichte (Magisterhaupt-  
und -nebenfach) wird die zusätzliche Stelle dringend be-  
nötigt. Bisher steht lediglich eine aus Stiftungsmitteln  
finanzierte Stelle für einen wissenschaftlichen Mitarbei-  
ter - zeitlich befristet - zur Verfügung. Die hohen Stu-  
dientanfängerzahlen haben schon jetzt zu einer örtlichen  
Zulassungsbeschränkung geführt. Diese Situation muß ver-  
bessert werden.

II. Zugänge für den Studiengang "Literaturübersetzen"

a) 1 Stelle Bes. Gr. A 14 - Akad. Oberrat mit Lehraufgaben -  
- zum 1.3.91 -

b) 1 Stelle Bes. Gr. C 2 - Hochschuldozent - zum 31.12.91 -

Der in Europa einmalige Studiengang "Literaturübersetzen" befindet sich in der Aufbauphase. Zum einen muß die Grundausrüstung verbessert werden (C 2-Hochschuldozent), zum anderen soll eine Koordinations- und Kontaktstelle eingerichtet werden zur Realisierung des erforderlichen Lehrangebots durch die beteiligten Fächer Romanistik, Germanistik und Anglistik.

III. Zum 1.4.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - DA 01 -

Der weitere Ausbau der Computerlinguistik im Seminar für Allg. Sprachwissenschaft erfordert eine personelle Verstärkung. Zu den Aufgaben des wissenschaftlichen Mitarbeiters gehören

- Entwicklung und Änderung von Software
- Betreuung und Wartung der Hard- u. Software des Seminars
- Programmierunterricht
- Mitarbeit im sonstigen Computerlinguistik-Unterricht und in der Forschung

Kapitel 06 172  
- Medizinische Einrichtungen der Universität Düsseldorf -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Stelle Bes. Gr. A 15 - Reg.-Direktor - gegen Absetzung  
1 Stelle Lohngr. VIIIIa/VIII und 1 Stelle Lohngr. V  
- jeweils DA 06 -

Eine Überprüfung der Verwaltungsorganisation hat ergeben, daß es geboten ist, die bisher verschiedenen Dezernaten zugeordneten Aufgaben der Planung, Organisation, Datenverarbeitung, der Bauangelegenheiten und der Liegenschaften in einem Dezernat zusammenzufassen. Da die Aufgaben der Organisation und Datenverarbeitung in den Medizinischen Einrichtungen eine immer größere Bedeutung zukommt, ist es erforderlich, ein zusätzliches Dezernat einzurichten. Für die Leitung dieses Dezernates wird - gegen Absetzung einer Stelle der Lohngr. V/IV und einer Stelle der Lohngr. VIIIIa/VII - eine A 15-Stelle beantragt.

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zugänge für das "Biologisch-Medizinische-Forschungszentrum zum 31.12.91:

5 Stellen Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellte auf  
Zeit - DA 01 -

Die Med. Einrichtungen Düsseldorf errichten ein "Biologisch-Medizinisches Forschungszentrum". Für die im Rahmen dieses Forschungszentrums anfallenden Aufgaben der molekularen Wirkstoff-Forschung, der theoretischen Virologie und der Immunbiologie werden zunächst fünf Stellen für wiss. Mitarbeiter benötigt.

Zugänge für die Abteilung für Allgemeinmedizin zum 31.12.91:

- a) 1 Stelle Bes. Gr. C 4 - Universitätsprofessor -
- b) 1 Stelle Bes. Gr. C 1 - wiss. Assistent -
- c) 1 Stelle Verg. Gr. IVb/Vb - Med.-techn.-Assistentin -  
- DA 03 -

Zu a) bis c):

Der Aufbau der neuen Abteilung für Allgemeinmedizin ist in einem ersten Schritt vorgesehen mit einer Professur und dem unabdingbaren Folgepersonal.

Kapitel 06 181  
- Universität Bielefeld -

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zum 1.1.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - DA 01 -

Der Sonderforschungsbereich 223 "Pathobiologie zellulärer Wechselwirkungen" ist mit wissenschaftlichem Personal unzureichend ausgestattet. Zur Verbesserung der Situation wird eine entsprechende Stelle zur Verfügung gestellt.

Zum 1.10.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Dauer -  
- DA 01 -

Im Bereich der Technischen Fakultät wird ein wissenschaftlich ausgebildeter Mitarbeiter benötigt, der sich mit biologischer Sicherheitsforschung befassen muß. Auf diesem Gebiet ist ein umfangreicher Entwicklungs- und Forschungsbedarf zu verzeichnen, der sowohl die biologische Seite - Zellbiologie, Genetik, Virologie - als auch die technische Seite umfaßt.

Zum 1.8.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Dauer -  
- DA 01 -

Im Rahmen des weiteren Ausbaus der Technischen Fakultät muß dem Fachgebiet Zellkulturtechnik/Biotechnikum ein wissenschaftlich ausgebildeter Mitarbeiter zur Verfügung stehen.

Zum 1.11.1991

- Zugang: a) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Dauer - DA 01 -
- b) 1 Stelle Verg. Gr. Vb - techn. Angestellter - DA 08 -
- c) 1 Stelle Bes. Gr. C 2 - Hochschuldozent -
- d) 1 Stelle Verg. Gr. Vb/Vc - techn. Angestellter -  
- DA 08 -

Zu a): Im Fachbereich Chemie - Fach Anorganische Chemie - wird ein Mitarbeiter mit wissenschaftlicher Ausbildung benötigt, der die Aufgaben eines Kustos für DFG-Großgeräte (Massenspektrometer u.ä.) übernehmen soll.

Zu b): Die hohen Anforderungen, die heute experimentell-wirtschaftliche Arbeit an den technischen Bereich stellt, können nur mit entsprechend qualifiziertem Personal erfüllt werden. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, soll der Mikrostrukturphysik eine entsprechende Stelle zur Verfügung gestellt werden.

Zu c): Die Universitäten Bielefeld und Paderborn haben für den Bereich der Sportwissenschaft eine enge Zusammenarbeit - Federführung Bielefeld - vereinbart. Eine entsprechende Verstärkung ist deshalb für die Universität Bielefeld erforderlich.

Zu d): Zur Vervollständigung der Grundausstattung mit techn. Personal ist für den Fachbereich Biologie zur Unterstützung des Sonderforschungsbereichs 223 (Schwerpunkt Bio/Gentechnologie) eine entsprechende Stelle vorgesehen.

Zum 31.12.1991

Zugang: 1 Stelle Bes. Gr. C 1 - wissenschaftlicher Assistent -

Es handelt sich um die erste Stelle der Grundausrüstung der 1990 eingerichteten Professur für Gesundheitswissenschaft.

Kapitel 06 211  
- Universität - Gesamthochschule - Essen -

**B. Zugang gegen Abgang**

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. IVa - Laboringenieur - gegen Absetzung  
1 Stelle Lohngr. VIIIIa/VIII - DA 01 -

In den zurückliegenden Jahren hat das Fachgebiet Fertigungstechnik im Fachbereich Maschinentechnik eine wesentliche Erweiterung seiner technischen Inhalte erfahren. Konventionelle Techniken mußten der modernen Automatisierung weichen. So fallen nunmehr folgende Aufgaben an:

- Numerische Steuerung (CNC, DNC),
- Vielachsen-Bearbeitung,
- NC-Programmierung, Programmiersprachen u. a..

Um mit dieser Entwicklung Schritt zu halten, ist die vorhandene Stelle eines Facharbeiters der Lohngr. VIIIIa/VIII MTL durch eine Stelle eines Laboringenieurs zu ersetzen.

**C. Stellenumwandlungen**

Zugang: 1 Stelle Bes.Gr. A 13 - Akademischer Rat m. Lehraufgaben - für Informatik aus Bes.Gr. C 2 b - Professor -

Zur weiteren, schrittweisen Realisierung des hochschulinternen Stellenumschichtungskonzepts für die Informatik ist die o. a. Umwandlung erforderlich. Die Absetzung erfolgt aus dem Bereich "Technische Mechanik".

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zum 1.1.1991

Zugang: 1 Stelle Bes. Gr. C 1 - wissenschaftlicher Assistent -

Der Studiengang Kommunikationswissenschaften, der 1990 1 C 4- und 1 C 3-Stelle erhielt, soll weiter ausgebaut werden. Die Anforderungen an die moderne Kommunikationspraxis in Wirtschaft und Gesellschaft weisen die Kommunikationswissenschaft als zukunftsweisend und bedeutsam aus. Dementsprechend ist auch die studentische Nachfrage. Zur Unterstützung der Professuren ist eine Grundausstattung erforderlich. Die erste Stelle soll 1991 eingerichtet werden.

Zum 1.3.1991

Zugang: 1 Stelle Bes. Gr. C 4 - Universitätsprofessor -

Das Fach Philosophie soll als Hauptfach im Magisterstudiengang eingerichtet werden. Im übrigen ist eine stärkere Differenzierung des Faches Philosophie im Hinblick auf die z. Zt. stark diskutierten Fragen nach den Grundlagen der Kultur in der modernen Gesellschaft notwendig.

Zum 1.8.1991

Zugang: a) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Dauer - DA 01 -

b) 1 Stelle Verg. Gr. Vb/Vc/VIb - Fremdsprachensekretärin - DA 07 -

c) 1 Stelle Bes. Gr. C 4 - Universitätsprofessor -

Zu a): Im Fachbereich Literaturwissenschaften soll das Fachgebiet Computerlinguistik personell ausgebaut werden. Insbesondere sollen Forschungen in den Bereichen Dokumentation und Information, Textarbeit mit PC's, maschinelle Sprachübersetzung, Computer im Deutschunterricht betrieben werden.

Zu b): Nach Ablauf einer 5-jährigen Förderungsdauer der Stiftungsprofessur für Energiebetriebswirtschaftslehre durch die Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung ist die Absicherung der in diesem Fach tätigen Fremdsprachensekretärin haushaltsmäßig sicherzustellen.

Zu c): In Zusammenarbeit mit dem Rheinisch-Westfälischen Technischen Überwachungsverein in Essen soll ein An-Institut für Kunststofftechnik und Maschinenelemente errichtet werden. Das Institut soll anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der Kunststofftechnik durchführen und dabei Fragen aus den Bereichen Werkstoff, Konstruktion und Prüftechnik bearbeiten. Der von der Hochschule zu leistende Beitrag an der Einrichtung des Instituts beschränkt sich auf die Bereitstellung einer C4-Professur.

Zum 31.12.1991

Zugang: a) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Dauer - DA 01 -

b) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit - DA 01 -

Zu a): Das Lehrdeputat des Faches Technik in den Studiengängen Lehramtsprimarstufe, Lehramt Sekundarstufe II und Sekundarstufe I muß aufgrund der Auslastungsquote und der steigenden Studentenzahlen erweitert werden. Aus diesem Grunde wird der wissenschaftliche Mitarbeiterstab erweitert.

Zu b): Für alle Arbeitsgruppen des Instituts für Experimentelle Mathematik wird zur Verstärkung des Teams im Computerbereich eine Stelle eines wiss. Mitarbeiters zur Verfügung gestellt.

## Kapitel 06 212

### - Medizinische Einrichtungen der Universität Essen -

#### B. Zugang gegen Abgang

- Zugang:
- a) 1 Stelle Verg. Gr. VIb - Hauswirtschaftsleiterin -  
- DA 06 gegen Absetzung 1 Stelle Lohngr. III -  
- DA 05 -
  
  - b) 1 Stelle Verg. Gr. Vb/Vc - Reg. Ang. im Personalde-  
zernat - DA 08 - gegen Absetzung 1 Stelle Lohngr.  
VIIIa/VIII - DA 07 -
  
  - c) 1 Stelle Verg. Gr. VIb/VII - Betriebskindergärtnerin -  
DA 09 - gegen Absetzung 1 Stelle Lohngr. II -  
- DA 05 -

Zu a): Sowohl vom eigenen Personal als auch von Fremdfirmen wird der Reinigungsdienst bei den Med. Einrichtungen Essen durchgeführt. Aus wirtschaftlichen Gründen ist der Reinigungsdienst in den Kliniken mit dem Stationshilfendienst gekoppelt. Hier sind rd. 420 eigene Teilzeitkräfte sowie in erheblichem Umfange fremdreinigungskräfte eingesetzt; das Auftragsvolumen beträgt insgesamt ca. 5,3 Mio. DM.

Die Aufsicht über die Fremdfirmen und über den Stationshilfendienst obliegt einer Verwaltungskraft, der für 36 weitere Gebäude 4 Wirtschaftlerinnen zugeteilt sind. Daneben sind in den Klinik/Bereichen jeweils Vorarbeiterinnen eingesetzt. Eine wirksame Leistungskontrolle verbunden mit effektivem Personaleinsatz ist mit dem vorhandenen Fachpersonal nur äußerst eingeschränkt möglich. Aufgrund von Wirtschaftlichkeits-Arbeitsplatzüberprüfungen ist festgestellt worden, daß eine wirtschaftlichere Betriebsführung des Reinigungs- und Stationsdienstes in den Kliniken erforderlich ist. Der Einsatz von Personal mit qualifizierter Ausbildung (mindestens Wirtschaftlerin) ist beabsichtigt.

Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird 1 Stelle der

Lohngr. III - DA 05 - abgesetzt.

Zu b): Bedingt durch personelle Unterbesetzung bei gleichzeitigem Aufgabenzuwachs (Stellenzugänge in den letzten Jahren, insbesondere durch das Operationszentrum II, erhebliche Personalfuktuation, ständige Mehrbelastung durch Mitbestimmungsangelegenheiten, Einführung von ADV, bei gleichzeitig nicht ausgeglichener Arbeitszeitverkürzung) ist im Personaldezernat die ordnungsgemäße Erledigung der angefallenen Aufgaben nicht mehr gewährleistet. Das hat bereits zur Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen geführt. Darüber hinaus besteht bei dem derzeitigen Personalbestand keine Vertretungsmöglichkeit für den Sachgebietsleiter, der den Bereich Personal ADV und Personalstatistik bearbeitet. Es ist beabsichtigt, die beantragte Stelle hälftig beiden Bereichen zuzuweisen.

Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird 1 Stelle der Lohngr. VIIIIa/VIII - DA 07 - abgesetzt.

Zu c): Die Mindestbesetzung des Betriebskindergartens für das Universitätsklinikum Essen sieht gemäß Befreiungsbescheid 17 Kräfte vor. Zur Verfügung stehen nur 15,5 Kräfte. Die Stellen der Jahrespraktikanten konnten nicht besetzt werden, da Regelkindergärten vorgezogen werden. Mit dieser Besetzung ist auf Dauer weder eine 13-stündige Öffnungszeit, noch die Betreuung von 106 Kindern aufrecht zu erhalten.

Um der dringenden Notlage abzuhelpfen, ist die Einrichtung einer Stelle für eine Erzieherin (Kindergärtnerin) zwingend erforderlich. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird 1 Stelle der Lohngr. II - DA 05 - abgesetzt.

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zum 1.10.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. IVa - techn. Angestellter -

Im Institut für Zellbiologie (SFB 102) wird zum Aufbau und zur Durchführung von Versuchen ein techn. Angestellter (Ing.) benötigt. Er wird für die elektronisch gesteuerte Mehrparameter-Analysen-Anlage zuständig sein, die für die Tumorforschung des gesamten Instituts eingesetzt wird.

Kapitel 06 220  
- Universität - Gesamthochschule - Duisburg -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter - unbefristet - DA 01 - gegen Absetzung 1 Stelle Verg.Gr. IVb - DA 08 -

Im Fachbereich Physik - Fachgebiet Theoretische Festkörperphysik - sind z. Zt. zwei wiss. Mitarbeiter befristet bis 1991 beschäftigt. Das Ausscheiden der Mitarbeiter hat zur Folge, daß das Fachwissen nicht weitervermittelt werden kann. Aus diesem Grunde ist es erforderlich, einen wissenschaftlichen Mitarbeiter auf Dauer einzusetzen, der eine Kontinuität in der Wissensvermittlung und Ausbildung der Studierenden gewährleistet. Zur Vermeidung einer Stellenausweitung erfolgt die Absetzung einer Stelle Verg. Gr. IVb.

D. Stellenhebungen

Zugang: a) 1 Stelle Bes.Gr. A 9 - Betriebsinspektor - mit kw-Vermerk nach A 8 - aus Bes.Gr. A 8 - Hauptwerkmeister -

Zu a): Der Stelleninhaber ist seit 15 Jahren Werkstättenleiter und Einsatzleiter im Technischen Betriebsdienst. Seiner Verantwortung untersteht die Mechanische Werkstatt mit den Gewerken: Heizungsanlagen, Lüftungs-/Klimaanlagen, Sanitäranlagen, Kälteanlagen, Schlosserei. Er koordiniert den Einsatz von 12 Mitarbeitern. Umfang und Bedeutung des Aufgabengebietes rechtfertigen eine Hebung.

E. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

I. Zugänge für Ostasienwissenschaft

- a) 1 Stelle Bes. Gr. A 13 - Akad. Rat ohne Lehraufgaben -  
- zum 1.1.91 -
- b) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - DA 01 - zum 1.9.91 -
- c) 1 Stelle Verg. Gr. Vc/VIb - Fremdsprachensekretärin -  
- DA 07 - zum 31.12.91 -

An der Hochschule ist ein integrierter Diplom-Studiengang "Ost-  
asienwissenschaften" eingerichtet worden, für den ein Teil der  
personellen Grundausstattung 1991 bereitgestellt werden soll.

II. Zugänge für das Institut für Umwelttechnologie und Umwelt-  
analytik (JUTA)

- a) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - DA 01 - Bodenchemie - zum 1.9.91 -
- b) 1 Stelle Verg. Gr. IVa - Ingenieur - DA 08 - Angewandte  
Chemie - zum 1.10.91 -
- c) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit -  
- DA 01 - Abfalltechnik - zum 1.10.91 -

Die verschiedenen Abteilungen des neu gegründeten Instituts für  
Umwelttechnologie und Umweltanalytik (JUTA) benötigen für die zu  
erfüllenden Lehrangebote und die technischen Arbeiten einerseits  
wissenschaftliches andererseits technisches Personal. Für die Ab-  
teilungen "Bodenchemie" und "Abfalltechnik" ist je ein wissen-  
schaftlicher Angestellter vorgesehen, für die Abteilung "Ange-  
wandte Chemie" ein Ingenieur.

III. Zum 1.1.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. VIb/VII - Verwaltungsangestellter -  
- DA 07 -

Für das neue Fachgebiet Technische Informatik im Fachbereich Maschinenbau wird wegen der verstärkt anfallenden Verwaltungsarbeit eine entsprechende Stelle erforderlich.

IV. Zum 1.5.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. Vb - Laborant - DA 08 -

Im Fachgebiet Optoelektronik ist für Arbeiten an den Technologiestationen (CAD, fotolithographische Prozesse) und für die technische Vorbereitung von Praktika sowie Dokumentationen ein tech. Mitarbeiter erforderlich.

V. Zum 1.10.1991

Zugang: a) 1 Stelle Verg. Gr. VIb/VII - Verwaltungsangestellter -  
- DA 07 -

b) 2 Stellen Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - DA 01 -

c) 1 Stelle Verg. Gr. VIb/VII - Verwaltungsangestellter -  
- DA 07 -

Zu a): Zur Abwicklung von Organisations- und Schreibaarbeiten im Fachgebiet Biochemie und Mikrobiologie in Gewässern ist eine Personalverstärkung notwendig. Die Stelle gehört zur Grundausrüstung der entsprechenden Professur.

Zu b): Um die Aufgaben als Kontakthochschule zur Stiftung "Entwicklung und Frieden" wahrnehmen zu können, ist eine Stellenverstärkung unabdingbar.

Zu c): Die Stelle ist im Fachgebiet "Wissensbasierte Systeme" zur Erledigung der Korrespondenz und Abwicklung von Verwaltungsaufgaben erforderlich.

IV. Zum 31.12.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - DA 01 -

Für den Studiengang Informatik mit dem Abschluß der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt der Sekundarstufe II und der Errichtung des Instituts für Informatik als zentrale wissenschaftliche Einrichtung ist der wiss. Mitarbeiterstab entsprechend zu erweitern.

Kapitel 06 230  
- Universität - GH - Paderborn -

E. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

I. Zugänge für Informatik/Paralleles Rechnen

- a) 1 Stelle Bes. Gr. A 15 - Akad. Direktor mit Lehraufgaben -  
- zum 1.3.91 -
- b) 1 Stelle Bes. Gr. A 15 - A 15 Akad. Direktor ohne Lehr-  
aufgaben - zum 31.12.91 -
- c) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit -  
- DA 01 - zum 31.12.91 -

Um die Aufnahmekapazität der Nachfrage nach Studienplätzen in der Informatik anzugleichen, gleichzeitig das an der Hochschule angelegte Forschungsprofil weiter in Richtung parallele und verteilte Systeme zu verstärken, wird der wiss. Mitarbeiterstab verstärkt.

II. Zum 1.3.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Dauer - DA 02 -

Für den Bereich "Zentrale Studienberatung" ist die Einrichtung einer psychologischen Beratungsstelle vorgesehen, für die die o.a. Stelle erforderlich ist.

III. Zum 31.12.1991

Zugang: a) 1 Stelle Bes. Gr. C 2 - Professor - FH -

b) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - DA 01 -

c) 1 Stelle Bes. Gr. C 4 - Universitätsprofessor -

d) 1 Stelle Verg. Gr. VIb/VII - Verwaltungsangestellter -  
- DA 07 -

Zu a): Für den Ausbau des neueingerichteten Studiengangs Technischer Umweltschutz - hier für das Fachgebiet Hydrobiologie/Abfalltechnik - wird die Stelle eines Professors benötigt.

Zu b): Als weitere Ergänzung des wissenschaftlichen Personals im Fachbereich Optoelektronik wird eine Stelle für einen wiss. Mitarbeiter eingerichtet.

Zu c) u. d) An der Hochschule wurde ein Zentrum für Kulturwissenschaften eingerichtet, das insbesondere von den geisteswissenschaftlichen Studiengängen getragen wird. Zur Arrondierung ist das neue, bisher nicht vertretene Fachgebiet "Kulturwissenschaftliche Anthropologie" vorgesehen. Es soll insbesondere die fachübergreifende Zusammenarbeit leisten und ist somit interdisziplinär ausgerichtet.

Kapitel 06 240

- Universität - Gesamthochschule - Siegen -

B. Zugang gegen Abgang

- Zugang: a) 1 Stelle Bes.Gr. A 13 - Akad. Rat - gegen Absetzung  
1 Stelle Bes.Gr. A 12 - Fachlehrer -
- b) 1 Stelle Verg.Gr. Vb/Vc - Phys. techn. Assistent -  
DA 08 - gegen Absetzung 1 Stelle Verg.Gr. Vc - Tech-  
niker - DA 08 -
- c) 1 Stelle Verg.Gr. Vc - Techniker - DA 08 - gegen  
Absetzung 1 Stelle Lohngr. VIIIA/VIII

Zu a): Mit Aufnahme des Studienbetriebes im integrierten Studien-  
gang "Außerschulisches Erziehungs- und Sozialwesen" wurden  
die bisher vorhandenen Fachhochschulstudiengänge des So-  
zialwesens aufgehoben. Hierdurch ergibt sich ein vermehrter  
Einsatz von wiss. Mitarbeitern an Stelle der Fachlehrer für  
Sozialarbeit. Deshalb erfolgt der o. a. Stellenaustausch.

Zu b): Die im Fachbereich Energietechnik - Fach Halbleitertechni-  
k - anfallenden Aufgaben können aufgrund gestiegener  
technischer Anforderungen nur von einem physikalisch-techni-  
schen Assistenten erledigt werden. Die Stelle für einen  
Techniker wird dafür abgesetzt.

Zu c): Die computergesteuerten Geräte im Fachbereich Maschinen-  
technik bedingen den Einsatz eines Technikers. Die bisher  
in dem Bereich angesiedelte Arbeiterstelle wird dafür ein-  
gespart.

### C. Stellenumwandlungen

Zugang: 1 Stelle Bes.Gr. A 13 - Akad. Rat - aus Bes.Gr. C 1  
- Hochschulassistent -

Die Tätigkeit am Institut für europäische Regionalforschung erfordert eine Dauerstelle, da langjährige grundlegende Arbeiten, und zwar der Aufbau einer Dokumentation und die Koordinierung von Forschungen auf europäischer Ebene, zu leisten sind.

### E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

I. Zugänge für die Institute "Empirische Literatur und Medienforschung", "Empirische Literatur und Medienkultur" und "Europäische Regionalforschung"

- a) 1 Stelle Bes. Gr. A 14 - Akad. Oberrat mit Lehraufgaben -  
- zum 01.01.1991 -
- b) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit -  
- DA 01 - zum 31.12.1991 -
- c) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Dauer - DA 01 - zum 1.4.91 -
- d) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - EDV-Ingenieur - DA 08 -  
zum 1.4.91 -

Die Erforschung der Zusammenhänge zwischen dem ökonomischen Strukturwandel einerseits und den dabei auftretenden kulturellen Anpassungsproblemen andererseits, die Erforschung von Programmgeschichte, Ästhetik und Kritik der Bildschirmmedien und des Hörfunks im europäischen Kontext einschließlich der Erforschung von Kunst und Kultur der neuen Medien, der Mediendidaktik und des neuen Feldes der Software-Kritik sowie Begleitforschung zu neuen europäischen Entwicklungen ist Hauptaufgabe der o. a. Institute. Sie kooperieren untereinander sowie mit anderen europäischen Instituten und Institutionen.

Im Rahmen dieser Aufgabenstellung werden die vier Stellen dringend benötigt. Die Stellen zu a) und b) sind für das Institut für Empirische Literatur und Medienforschung bestimmt, die Stelle zu d) für das Institut für Europäische Regionalforschung und die Stelle zu c) für einen wissenschaftlichen Dokumentar der das zentrale Medienarchiv betreuen soll.

II. Zugänge für das Projekt "Astromag-Mission"

a) 1 Stelle Verg.Gr. Ib/Ila - wiss. Angestellter auf Zeit -  
- DA 01 - 01.04.1991 -

b) 1 Stelle Verg. Gr. III - Ingenieur - DA 08 - zum 31.12.91 -

Für die praktische Durchführung dieses Weltraumprojektes (wissenschaftliche Nutzung eines supraleitenden Magneten, der auf einer amerikanischen Weltraumplattform installiert werden soll) ist die vorgesehene Personalausstattung dringend erforderlich. Die Hochschule ist in die internationale Zusammenarbeit dieses Projekts eingebunden.

III. Zum 01.03.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. III - Ingenieur - DA 08 -

Die Stelle ist vorgesehen für das Labor für angewandte Strahlungsdetektoren und Hybridelektronik in der Physik. Dort muß die Betreuung hochkomplizierter Geräte sichergestellt werden. Das Labor ist auch für auswärtige Forscher, die hochschulübergreifend am Projekt der Hochschule beteiligt sind, von großer Bedeutung.

Kapitel 06 250  
- Universität - GH - Wuppertal -

E. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

I. Zum 1.1.1991

Zugang: 2 Stellen Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - DA 01 -

Aufgrund gestiegener Anforderungen soll das Fach Informatik mit wissenschaftlichen Mitarbeitern weiter ausgebaut werden.

II. Zum 1.4.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - DA 01 -

Nach Ausbau des im Jahre 1989 eingerichteten integrierten Diplomstudienganges "Industrial Design" ist insbesondere im Rahmen der Entwurfs-/Projektarbeit und den damit verbundenen Lehr- und Forschungsaufgaben eine personelle Verstärkung erforderlich.

III. Zum 1.5.1991

Zugang: 1 Stelle Verg. Gr. IVa - Ingenieur - DA 08 -

Die 1989 mit Stellen für wissenschaftliche Mitarbeiter etablierte Arbeitsgruppe "Künstliche Intelligenz" benötigt zur technischen Betreuung des lokalen Fachbereichsnetzes einen technischen Mitarbeiter.

IV. Zugänge für das Institut für Materialwissenschaften/Mikrostrukturtechnik

- a) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit  
- DA 01 - Mikrostrukturtechnologie - zum 1.10.91 -
- b) 1 Stelle Bes. Gr. C 4 - Universitätsprofessor - Modifikation  
v. Festkörperoberflächen - zum 31.12.91 -
- c) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter a. Z. - DA 01-  
- Modifikation v. Festkörperoberflächen - zum 31.12.91 -
- d) 1 Stelle Bes. Gr. C 4 - Universitätsprofessor - Festkörper-  
chemie - zum 31.12.91 -
- e) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf Zeit -  
- DA 01 - Festkörperchemie - zum 31.12.91 -
- f) 1 Stelle Bes. Gr. C 4 - Universitätsprofessor - Festkörper-  
chemie - zum 31.12.91 -

Die Fortentwicklung des an der Hochschule gebildeten Forschungsschwerpunktes "Materialwissenschaften" hat im Jahr 1990 zur Errichtung und Genehmigung eines "Instituts für Materialwissenschaften" geführt. Dieses Institut wird getragen von den Fachbereichen Chemie, Elektrotechnik und Physik. Das neue Institut, das als eine Abteilung auch das "Forschungszentrum für Mikrostrukturtechnik" umfaßt, hat folgende Aufgabenstellung:

- Erforschung und Synthese neuer technisch nutzbarer Materialien,
- Entwicklung der hierfür geeigneten experimentellen und theoretischen Methoden,
- Einrichtung eines neuen integrierten Diplomstudienganges für Materialwissenschaften

Kapitel 06 260  
- Fernuniversität - GH - Hagen -

E. Umsetzungen aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zugang: a) 1 Stelle Verg. Gr. Ib/IIa - wiss. Angestellter auf  
Zeit - DA 01 - zum 1.10.91 -

b) 1 Stelle Verg. Gr. Vc - Fremdsprachensekretärin -  
- DA 07 - zum 31.12.91 -

Der Fachbereich Rechtswissenschaft muß aufgrund der stark gestiegenen Studentenzahlen personell sowohl im wissenschaftlichen als auch im nichtwissenschaftlichen Mitarbeiterbereich verstärkt werden.

Kapitel 06 510  
- Sporthochschule Köln -

C. Stellenumwandlungen

- Zugang: a) 1 Stelle Bes. Gr. C 4 - Universitätsprofessor - aus  
Bes. Gr. C 3 für "Sportpublizistik"
- b) 1 Stelle Bes. Gr. C 4 - Universitätsprofessor - aus  
Bes. Gr. C 3 für "Sportökonomie"
- c) 2 Stellen Bes. Gr. C 1 - Wiss. Assistent - aus  
Bes. Gr. C 2 - Oberassistent -

Zu a), b) und c):

Die bisherigen vergeblichen Ausschreibungs- und Berufungsverfahren zwingen dazu, die vorhandenen C 3-Stellen in C 4-Stellen umzuwandeln. Ansonsten kann der reibungslose Ablauf der Lehre bei der höchstausgelasteten Sporthochschule nicht gewährleistet werden. Im ersten Fall handelt es sich um eine Stiftungsprofessur, bei der der Stifter die Anhebung der Stelle ebenfalls finanziert. Zum finanziellen Ausgleich der zweiten Umwandlung werden zwei Stellen der Bes. Gr. C 2 nach C 1 umgewandelt.

Kapitel 06 530  
- Hochschule für Musik Detmold -

**B. Zugang gegen Abgang**

Zugang: 2 Stellen Verg.Gr. VIb - DA 04 - Büroangestellte -  
gegen Absetzung von 2 Stellen Lohngr. II - DA 01 -

Mit der Durchführung der Aufgaben nach dem neuen Kunsthochschulgesetz fallen umfangreiche zusätzliche Aufgaben im Bereich des Prüfungsamtes und in den Dekanaten an, die mit dem vorhandenen Personal nicht zu bewältigen sind.

Zur Vermeidung einer Stellenausweitung werden dafür zwei Stellen der Lohngruppe II - DA 01 - abgesetzt.

**E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64**

Zum 31.12.1991

Zugang: 2 Stellen Bes.Gr. C 3 - Professor - f. Schulmusik, P + S I

Die Musiklehrerausbildung soll verstärkt von den bestehenden Musikhochschulen wahrgenommen werden, damit eine dringend notwendige Verbesserung der künstlerisch-praktischen Ausbildung der Lehramtsstudierenden gewährleistet werden kann.

**F. Stellenhebung**

Zugang: 1 Stelle Bes.Gr. A 12 - Bibliotheksamtsrat - durch Hebung  
aus A 11

Der Leiterin der zentralen Hochschulbibliothek sind umfangreiche Aufgaben übertragen, die eine Hebung der Planstelle von A 11 nach A 12 rechtfertigen. Es werden von ihr u. a. folgende Aufgaben wahrgenommen:

- Bibliotheksfachliche Aufsicht über die Zentralbibliothek und die Bibliotheken der Abteilungen in Dortmund und Münster sowie Überwachung von Bibliotheksarbeiten der Mitarbeiter
- Zusammenarbeit mit der Bibliothek des Musikwissenschaftlichen Seminars der Universität - Gesamthochschule - Paderborn und anderen Bibliotheken
- Auswahl und Kauf neuer Bücher und Schallplatten
- Erstellung verschiedener Kataloge, wie Standortkatalog, Interpretenkatalog, Katalog aller Artikel aus Zeitschriften, Festschriften und Sammelbänden
- Beschaffung von Leihmaterialien zu Konzerten mit entsprechender Vertragsabwicklung mit Verlagen.

Umfang und Bedeutung des Aufgabengebiets rechtfertigen die Stellenhebung.

Kapitel 06 540  
- Hochschule für Musik Köln -

C. Stellenumwandlungen

Zugang: a) 1 Stelle Bes.Gr. C 4 - Professor - aus VGO I  
(analog C 4)

b) 1 Stelle Bes.Gr. C 3 - Professor - aus VGO II  
(analog C 3)

Die Stellenumwandlungen sind für zukünftig im Beamtenverhältnis zu berufende Professoren der Fächer Komposition und Gesang vorgesehen. Die Vertreter der fundamentalen künstlerischen Hauptfächer sollen sukzessive in ein Beamtenverhältnis übernommen werden. Dadurch wird eine dauerhafte Bindung an die Hochschule erwartet, was wiederum eine Kontinuität in der Lehre und künstlerischen Orientierung gewährleistet.

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64  
zum 31.12.1991

Zugang: 1 Stelle Bes.Gr. C 3 - Professor - f. das Fach Mandoline -

1979 richtete die Hochschule für Musik Köln bei der Abteilung Wuppertal die Ausbildung im künstlerischen Hauptfach Mandoline ein. Dies ist die einzige Studienmöglichkeit dieser Art in der Bundesrepublik. Der Hauptfachunterricht wurde durch einen Lehrbeauftragten erteilt. Das war zunächst vertretbar, da nur wenige höchstqualifizierte Studierende diese Studienmöglichkeit nutzten. Der gute Ruf der Mandolinenklasse führte alsbald zu wesentlich stärkerer Nachfrage. Aus diesem Grunde ist die Einrichtung einer Professur erforderlich.

Kapitel 06 550  
- Folkwang-Hochschule Essen -

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zum 01.01.1991

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. III - Techn. Angestellter - DA 05 -

Durch die Inbetriebnahme der neuen Hochschulaula mit technisch schwieriger Bühnenanlage und aufgrund der Einführung neuer Studiengänge ist der Bühnenbetrieb in einem Ausmaß angewachsen, daß unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften ein entsprechend ausgebildeter technischer Angestellter eingestellt werden muß. Dieser nimmt zugleich die Aufgaben eines Sicherheitsbeauftragten wahr.

Im Laufe des Jahres 1991

Zugang: a) 3 Stellen Verg.Gr. Vb - Techn. Angestellter für Bühnenbild/Kostümkunde - DA 05 - zum 01.10.1991

b) 1 Stelle Bes.Gr. C 4 - Professor - für das Fach Rollenstudium im Studiengang Musical - zum 31.12.1991

c) 2 Stellen Bes.Gr. C 3 - Professor - für die Fächer Bewegungslehre; funktionales Stimmtraining im Studiengang Musical - zum 31.12.1991

Zu a) Zur Abdeckung des Studienangebotes im Studiengang Bühnenbild/Kostümkunde/Maske sind drei hochqualifizierte Handwerker erforderlich, die für die praktisch-handwerkliche Umsetzung der auf künstlerischem Gebiet in den vorgenannten Fächern zu erzielenden Ergebnisse verantwortlich sind. Dies

dient der Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Lehrbetriebes.

- Zu b) Im Rahmen des weiteren Ausbaues der Hochschule im Bereich der darstellenden Künste ist eine Professur für das zentrale Fach "Rollenstudium" erforderlich. Bisher wurde das Fach mit mehreren Lehraufträgen unterrichtet. Das Fach ist von zentraler Bedeutung innerhalb der Schauspielausbildung wie auch für die Ausbildung im neuen Studiengang Musical. Außerdem vermittelt und verbindet es die Fächer Sprecherziehung und praktische Theaterarbeit/Regie, so daß ein hauptamtlicher Hochschullehrer dringend gewonnen werden muß.
- Zu c) Innerhalb der Studiengänge Musiktheater und Musical stellt die Bildung des körperlichen Ausdrucks ein zentrales Moment dar. Es ist erforderlich, eine Professur für Bewegungslehre einzurichten. Neben den vorgenannten Studiengängen sind auch anteilig andere Studiengänge, die mit Bewegung zu tun haben, zu versorgen.

Die Stelle "funktionales Stimmtraining" ist für den Studiengang Musical notwendig. Der Stelleninhaber hat die Aufgabe, die Studierenden mit den Schwerpunkten Gesang und Tanz stimmbildnerisch zu betreuen. Dabei sind die besonderen Anforderungen der Bereiche Chanson und Song mit abzudecken.

Kapitel 06 560  
- Kunstakademie Münster -

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zugang: 1 Stelle Lohngr. VII/VI - Fahrer/Hausarbeiter - DA 02 -  
- zum 1.10.91 -

Der Stelleninhaber soll überwiegend für Dienstfahrten der Rektorsratsmitglieder, Transport von Objekten und Exkursionsteilnehmern etc. sowie Wartung und Pflege des Dienstfahrzeuges eingesetzt werden.

Mit einem Teil der Arbeitszeit sollen personelle Defizite im Haus- und Wirtschaftsdienst abgedeckt werden.

Kapitel 06 570

- Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf -

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zum 1.1.91

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. IVa - Ingenieur - DA 05 -

Im Ton- und Bildbereich der Robert-Schumann-Hochschule ist ein technischer Mitarbeiter erforderlich, der zugleich den vorhandenen Übertragungswagen betreuen soll. Er wird ferner die Studenten in der Handhabung des Übertragungswagens unterweisen.

Zum 1.10.91

Zugang: 1 Stelle Bes.Gr. A 10 - Regierungsoberinspektor -

Die Robert-Schumann-Hochschule ist im Bereich der Zentralverwaltung im Vergleich zu anderen Musikhochschulen mit einer äußerst dünnen Personaldecke ausgestattet, so daß vom vorhandenen Personal ständig Mehrarbeitsstunden geleistet werden müssen. Diese Überbelastung ist dringendst abzubauen, damit eine ordnungsgemäße Abwicklung der Verwaltungsaufgaben wieder erreicht wird.

Kapitel 06 580  
- Kunsthochschule für Medien Köln -

E. Umsetzung aus Kapitel 06 110 Titelgruppe 64

Zum 1.1.91

- Zugang: a) 1 Stelle Bes.Gr. C 4 - Professor - für das Fach  
Mediengestaltung
- b) 1 Stelle Bes.Gr. A 11 - Regierungsamtmann -
- c) 1 Stelle Verg.Gr. Vc/VIb - Fremdsprachensekretärin -  
DA 06 -

- Zu a) Im Rahmen des weiteren Ausbaues der Kunsthochschule für Medien ist das Fach Mediengestaltung im Hinblick auf weiterqualifizierende Studienangebote dringendst einzurichten. Innerhalb des vorg. Faches werden die Gebiete TV-Design-Special Effects/Szenenbild-Mediendesign/elektronisches Publizieren angeboten.
- Zu b) Die Verwaltung ist im Zuge des weiteren Aufbaues der Hochschule und der Schaffung der entsprechenden Grundausstattung um eine Stelle zu verstärken.
- Zu c) Wegen der umfangreichen internationalen Verflechtungen wird dringend eine Fremdsprachensekretärin benötigt.

Zum 01.07.1991

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. III - Dipl.-Ingenieur - DA 08 -

Für die professionelle Betreuung der Studios im Overstolzenhaus ist ein hochqualifizierter Techniker notwendig.

Zum 31.12.1991

- Zugang: a) 1 Stelle Bes.Gr. C 4 - Professor - für das Fach  
Mediengeschichte
- b) 1 Stelle Bes.Gr. C 4 - Professor - für das Fach  
Medienkunst
- c) 2 Stellen Verg.Gr. Ib/IIa - Wiss. Angestellte - DA 01 -

Zu a) + b) Beide Fächer zählen zum grundständigen Lehrangebot und  
sind alsbald einzurichten.

Zu c) Die Stellen sind für wissenschaftl. Mitarbeiter in der  
Lehre notwendig, und zwar für die Fächer Computergrafik/  
-animation und Mediengestaltung/Medienkunst.

Kapitel 06 680  
- Fachhochschule Bielefeld -

B. Zugang gegen Abgang

Zugang: 1 Stelle Verg.Gr. III - DA 08 - Techn. Angestellter -  
gegen Absetzung 1 Stelle Lohngr. VI/V - DA 03 -

Im Zusammenhang mit dem verstärkten Einsatz der Datenverarbeitung wird im Laborbereich des Fachbereichs "Elektrotechnik" ein entsprechend ausgebildeter fachpraktischer Mitarbeiter dringend benötigt.

Zur Vermeidung einer Stellenausweitung wird dafür eine Stelle der Lohngruppe VI/V - DA 03 - abgesetzt.

Kapitel 06 730  
- Märkische Fachhochschule -

F. Stellenhebung

Zugang: 1 Stelle Bes.Gr. A 14 - Oberregierungsrat - durch  
Hebung aus A 13

Der Stelleninhaber ist Leiter der Datenverarbeitungszentrale. Der Aufgabenbereich umfaßt entsprechend dem FHG die Betreuung der verfügbaren Datenverarbeitungskapazität und die betriebsfachliche Aufsicht der Rechneranlagen der Fachhochschule. Weiterhin ist der Betrieb von Rechnersystemen für Aufgaben in Lehre, Forschung und Entwicklung und der Verwaltung incl. der Beratung und Unterstützung der Benutzer sowie die hochschulweite Koordinierung der DV-Beschaffungen abzudecken.

Zielsetzungsschwerpunkte des DVZ-Leiters in diesen Aufgabenbereichen sind, auf der Basis der Entwicklung und Wandlung der automatisierten Informationsverarbeitung integrierte Konzeptionen der Informationstechnik für den gesamten Hochschulbereich einzuführen. Dabei sollen die benötigten spezifischen Dienstleistungen unter Berücksichtigung sowohl der fachlichen Ausrichtung der Fachhochschule als auch der organisatorischen und verwaltungstechnischen Notwendigkeiten arbeitsplatzorientiert angeboten werden. Hierfür ist die gesamte Netztopologie überarbeitet und weiterentwickelt worden, um hochschulweite und überregionale Kommunikationsmöglichkeiten durch Integration und Koordinierung der Netzdienste und Kommunikationssysteme anzubieten.

Aufgrund der Bedeutung und des Umfangs des Aufgabengebietes ist eine Hebung der Planstelle gerechtfertigt.

Kapitel 06 830  
- Hochschulbibliothekszentrum -

A. Neue Stellen

Zugang: 1 Stelle Lohngr. VI - Kraftwagenfahrer -

Das Hochschulbibliothekszentrum unterhält einen mit 3 Kraftfahrzeugen betriebenen Bücherwagenleihverkehr. Dieser konnte in den letzten Jahren nur durch Anordnung von Überstunden und durch Eingrenzung der Dienstleistungen aufrechterhalten werden.

Mit der Einstellung eines weiteren Kraftfahrers können die Überstunden abgebaut und die Dienstleistungen wieder im vollen Umfang erbracht werden. Die anfallenden Personalkosten werden durch Mehreinnahmen ausgeglichen.

Stand: 31.12.90

Übersicht über die Zu- und Abgänge in allen Kapiteln des Einzelplans 06

Übersicht 1 - S. 1 -

Kapitel/ Hochschule/ Einrichtung	Planmäßige Besetze		Verwaltung Bibliothek etc.		Hochschul- Lehrer u. Lehret		Besetzte Hilfskräfte		Angestellte		Arbeiter		Insgesamt															
	Zahl	1991 1990 +/-	Zahl	1991 1990 +/-	Zahl	1991 1990 +/-	Zahl	1991 1990 +/-	Zahl	1991 1990 +/-	Zahl	1991 1990 +/-	Zahl	1991 1990 +/-														
06 111 Universität Bonn	1130	1140	-10	184	182	2	946	958	-12	1389	1379	10	343	335	8	48	47	1	380	383	-3	49	49	0	2901	2904	-3	
06 121 Universität Münster	1261	1268	-7	207	205	2	1054	1063	-9	1296	1294	2	316	317	-1	4	4	0	0	284	287	-3	1	1	0	2847	2855	-8
06 131 Universität Köln	1840	1843	-3	182	179	3	958	964	-6	1161	1168	-7	310	311	-1	7	7	0	0	239	239	0	0	0	0	2548	2547	1
06 141 TH Aachen	1124	1126	-2	175	175	0	949	951	-2	1746	1746	0	4	4	0	3	3	0	0	538	540	-2	0	0	0	3412	3406	6
06 151 Universität Bochum	1105	1102	3	135	132	3	970	970	0	1635	1665	-30	407	419	-12	9	9	0	0	365	365	0	1	1	0	3118	3144	-26
06 160 Universität Dortmund	824	828	-4	160	161	-1	664	667	-3	1032	1028	4	317	315	2	5	5	0	0	126	124	2	0	0	0	1986	1984	2
06 171 Universität Düsseldorf	508	508	0	148	146	2	360	362	-2	744	748	-4	176	177	-1	3	3	0	0	150	147	3	0	0	0	1407	1409	-2
06 181 Universität Bielefeld	763	767	-4	163	162	1	580	585	-5	763	764	-1	152	153	-1	3	3	0	0	123	123	0	0	0	0	1630	1635	-5
06 183 Uni. Bielefeld, Ob. Lab.	93	93	0	1	1	0	92	92	0	26	26	0	3	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	119	119	0
Summe Universitäten	7928	7955	-27	1355	1343	12	6573	6612	-39	9792	9808	-16	2486	2484	2	85	84	1	0	2205	2198	7	51	51	0	15968	20003	-35
06 112 HE Bonn	382	381	1	54	54	0	328	327	1	2250	2248	2	438	438	0	0	0	0	0	570	562	8	0	0	0	3202	3191	11
06 122 HE Münster	480	480	0	75	76	-1	405	404	1	3230	3202	28	477	477	0	0	0	0	0	758	765	-5	0	0	0	4468	4445	23
06 132 HE Köln	414	414	0	63	63	0	351	351	0	2838	2820	18	367	367	0	0	0	0	0	799	800	-1	0	0	0	4054	4037	17
06 142 HE TH Aachen	355	357	-2	76	78	-2	279	279	0	2901	2882	19	416	413	3	0	0	0	0	634	635	-1	0	0	0	4091	4075	16
06 152 HE Bochum	83	83	0	2	2	0	81	81	0	205	207	-2	31	33	-2	35	35	0	0	23	23	0	0	0	0	311	313	-2
06 172 HE Düsseldorf	429	428	1	69	68	1	360	360	0	3099	3085	14	482	486	-4	0	0	0	0	928	930	-2	0	0	0	4458	4445	13
06 212 HE Essen	306	304	2	68	68	0	238	236	2	1681	1667	14	394	396	-2	0	0	0	0	756	759	-3	0	0	0	2743	2730	13
Summe Med. Einrichtungen	2449	2447	2	407	409	-2	2042	2038	4	16204	16111	93	2605	2610	-5	35	35	0	0	4668	4672	-4	0	0	0	23327	23236	91
06 211 Universität - GH - Essen	736	734	2	142	140	2	594	594	0	616	617	-1	117	123	-6	6	6	0	0	131	132	-1	0	0	0	1488	1490	-2
06 220 Universität - GH - Duisburg	564	558	6	116	114	2	448	444	4	544	538	6	151	148	3	5	5	0	0	84	84	0	0	0	0	1193	1182	11
06 230 Universität - GH - Paderborn	625	625	0	104	105	-1	521	520	1	539	548	-9	142	146	-4	3	3	0	0	100	94	6	0	0	0	1268	1268	0
06 240 Universität - GH - Siegen	571	569	2	105	103	2	466	466	0	467	470	-3	109	108	1	2	2	0	0	62	63	-1	0	0	0	1102	1102	0
06 250 Universität - GH - Wuppertal	619	621	-2	108	109	-1	511	512	-1	526	521	5	129	126	3	2	2	0	0	77	75	2	0	0	0	1228	1224	4
06 260 Fern-Universität Hagen	285	285	0	89	88	1	196	197	-1	387	388	-1	89	88	1	2	2	0	0	31	29	2	0	0	0	703	702	1
Summe Unil' u/GH's	3400	3392	8	664	659	5	2736	2733	3	3079	3082	-3	737	739	-2	20	20	0	0	485	477	8	0	0	0	6982	6968	14
06 510 Sporthochschule Köln	132	127	5	33	32	1	99	95	4	160	166	-6	48	51	-3	2	3	-1	0	42	41	1	6	5	1	334	334	0
06 072 ZB Medizin	25	25	0	25	25	0	0	0	0	37	37	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	62	62	0
06 830 HBZ	44	44	0	44	44	0	0	0	0	54	54	0	0	0	0	0	0	0	0	5	4	1	0	0	0	103	102	1
Summe Miss. Hochschulen	13978	13990	-12	2528	2512	16	11450	11478	-28	29326	29258	68	5876	5884	-8	142	142	0	0	7405	7392	13	57	56	1	50776	50705	71

Stand: 31.12.90

*Übersicht 1-5.2-*

Kapital/ Hochschule/ Einrichtung	Planmäßige Besätze			Beamtete Hilfskräfte			Angestellte			Arbeiter			Insgesamt					
	Zahl	davon Titelgr.	Verwaltung Bibliothek etc.	Hochschul- Lehrer u. Lehrer	Zahl	davon Klass. Dienst	Zahl	davon Klass. Dienst	Zahl	davon Titelgr.	Zahl	davon Titelgr.	Zahl	davon Titelgr.	1991 1990 +/-			
06 520 Kunstakademie Düsseldorf	51	0	0	46	0	0	34	36	-2	5	7	-2	0	0	0	101	103	-2
06 530 Musikhochschule Detmold	40	0	0	35	0	0	100	98	2	67	67	0	1	1	0	151	151	0
06 540 Musikhochschule Köln	75	2	0	67	0	0	92	94	-2	61	63	-2	0	0	0	181	181	0
06 550 Folkwang-Hochschule	65	0	0	58	0	0	82	77	5	53	49	4	1	1	0	160	150	10
06 560 Kunstakademie Münster	15	0	0	12	0	0	15	15	0	3	3	0	0	0	0	34	34	0
06 570 Robert-Schuman-Hochschule	35	0	0	30	0	0	24	24	0	11	11	0	0	0	0	60	59	1
06 580 Kunsthochschule für Medien	15	0	0	9	0	0	14	6	8	7	3	4	0	0	0	30	14	16
<b>Summe Kunsthochschulen</b>	<b>296</b>	<b>16</b>	<b>0</b>	<b>257</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>361</b>	<b>350</b>	<b>11</b>	<b>207</b>	<b>203</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>60</b>	<b>62</b>	<b>-2</b>
06 670 Fachhochschule Aachen	234	238	-4	207	210	-3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	29	29	0
06 680 Fachhochschule Bielefeld	219	219	0	188	188	0	109	108	1	1	1	0	2	2	0	17	18	-1
06 690 Fachhochschule Bochum	207	210	-3	183	186	-3	120	121	-1	2	2	0	3	3	0	27	28	-1
06 710 Fachhochschule Dortmund	281	287	-6	222	222	-6	146	146	0	2	2	0	3	3	0	20	21	-1
06 720 Fachhochschule Düsseldorf	212	210	2	187	185	2	115	114	1	1	1	0	2	2	0	19	19	0
06 730 Mittlere Fachhochschule	84	82	2	78	76	2	90	91	-1	1	1	0	2	2	0	19	19	0
06 740 Fachhochschule Köln	490	492	-2	427	429	-2	268	266	2	1	1	0	2	2	0	66	68	-1
06 750 Fachhochschule Lippe	133	133	0	114	115	-1	88	89	-1	1	1	0	1	1	0	22	22	0
06 760 Fachhochschule Münster	289	271	-2	238	240	-2	148	147	1	1	1	0	2	2	0	20	20	0
06 770 Fachhochschule Niederrhein	271	270	1	236	237	-1	177	178	-1	1	1	0	8	8	0	39	39	0
06 820 FH Bbl.-Dok. Nennen K.	27	27	0	21	21	0	9	10	-1	0	1	-1	0	0	0	0	0	0
<b>Summe Fachhochschulen</b>	<b>2387</b>	<b>2399</b>	<b>-12</b>	<b>2075</b>	<b>2089</b>	<b>-14</b>	<b>1445</b>	<b>1442</b>	<b>3</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>-1</b>	<b>27</b>	<b>28</b>	<b>-1</b>	<b>279</b>	<b>283</b>	<b>-4</b>
06 010 MfF	1	207	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
06 020 Allgemeine Bewilligungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
06 022 Hochschulensonderprogramm I	320	318	2	320	318	2	0	0	0	0	0	0	12	12	0	0	0	0
06 023 Hochschulensonderprogramm II	173	0	173	168	0	168	136	0	136	5	0	0	0	0	0	0	0	0
06 110/A22 10	15	16	-1	15	16	-1	0	0	0	0	0	0	3	3	0	0	0	0
06 110/Top. 65 u. 64	29	0	29	0	0	29	4	0	4	0	0	0	0	0	0	10	10	0
06 060 Museum A. Koenig	14	14	0	12	12	0	25	25	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0
06 071 ZNS	115	115	0	115	115	0	87	90	-3	0	0	0	0	0	0	2	2	0
06 081 Sozialakademie	6	6	0	5	5	0	12	12	0	4	4	0	0	0	0	2	2	0
06 082 Sozialforschungsinstitut	0	0	0	0	0	0	21	21	0	16	16	0	7	7	0	0	0	0
06 083 Rausellum	3	3	0	3	3	0	7	7	0	4	4	0	0	0	0	0	0	0
06 084 Landesarchivinstitut	1	1	0	1	1	0	16	16	0	11	11	0	0	0	0	10	10	0
06 085 Kulturwiss. Institut	9	11	-2	5	7	-2	24	15	9	15	15	0	0	0	0	3	2	1
<b>Summe Sonstige</b>	<b>893</b>	<b>691</b>	<b>202</b>	<b>534</b>	<b>538</b>	<b>176</b>	<b>842</b>	<b>700</b>	<b>142</b>	<b>210</b>	<b>202</b>	<b>8</b>	<b>22</b>	<b>19</b>	<b>3</b>	<b>23</b>	<b>22</b>	<b>1</b>
<b>Übersicht Summe</b>	<b>3576</b>	<b>3370</b>	<b>206</b>	<b>31</b>	<b>29</b>	<b>710</b>	<b>2648</b>	<b>2492</b>	<b>156</b>	<b>430</b>	<b>419</b>	<b>11</b>	<b>51</b>	<b>49</b>	<b>2</b>	<b>362</b>	<b>367</b>	<b>-5</b>
<b>Wissenschaftl. Hochschulen</b>	<b>13978</b>	<b>13990</b>	<b>-12</b>	<b>0</b>	<b>2528</b>	<b>2512</b>	<b>0</b>	<b>29226</b>	<b>29258</b>	<b>-32</b>	<b>5804</b>	<b>-8</b>	<b>142</b>	<b>142</b>	<b>0</b>	<b>7405</b>	<b>7392</b>	<b>13</b>
<b>Summe EPL 06</b>	<b>17554</b>	<b>17360</b>	<b>194</b>	<b>31</b>	<b>29</b>	<b>3238</b>	<b>3189</b>	<b>49</b>	<b>44316</b>	<b>44171</b>	<b>145</b>	<b>3</b>	<b>193</b>	<b>191</b>	<b>2</b>	<b>7767</b>	<b>7759</b>	<b>8</b>

97

Übersicht 2

Gesamtübersicht über den Personalbestand des Epl.06

	Verwaltungs- Bibliotheks- und sonstige Beamte	Hochschul- lehrer und Lehrer	Besetzte Hilfskräfte	Angestellte	Arbeiter	Insgesamt	Beamte in Vorberei- tungsdiens- t
1972	1751	8317	7912	15791	5359	39130	193
1973	2169	8643	8028	19360	6963	48163	218
1974	2378	9233	7955	21010	7216	47792	256
1975	2462	9469	8116	21851	7297	49195	276
1976	2507	9467	8085	22008	7281	49346	281
1977	2535	9574	7941	22577	7342	49970	278
1978	2605	9723	8002	23526	7549	51405	278
1979	2629	9814	8285	24333	7691	52752	317
1980 **)	2688	11804	6484	24934	7722	53632	317
1981	2718	11824	6433	25092	7760	53827	269
1982	2788	11727	3617	27974	7757	53863	249
1983	2828	12010	2571	28790	7700	53899	242
1984	2892	11852	1859	29815	7713	54131	242
1985	2917	11835	1270	30763	7678	54463	247
1986	2983	11757	920	31182	7638	54480	247
1987	3039	11721	610	31566	7607	54543	247
1988	3094	11780	581	31600	7612	54667	247
1989	3189	14003	76	30727	7694	55659	247
1990	3189	14174	67	31759	7759	56936	247
Entwurf 1991 *) ***)	3.238	14.346	69	31974	7767	57364	247
Mehr gegenüber 1990	49	145	2+	224	6	428	-

\*) einschl. Stellen für die Bibliothekarische Zentraleinrichtung (ab 1974) und Stellen, für die Mittel in Titelngruppen veranschlagt sind (ab 1974); ohne bei anderen Einzelplänen als Planstellen ohne Besoldungsaufwand ausgewiesene Stellen, für die Mittel im Epl. 06 veranschlagt sind (ab 1974); einschl. Stellen für die Fernuniversität - Gesamthochschule - (ab 1975) und Stellen für das Landesamt für politische Bildung (ab 1975).

\*\*) Unter Berücksichtigung der 1980 erfolgten Umstellung auf die neue Personalstruktur (C-Besoldung).

\*\*\*) Ohne Stellen für die Landeszentrale für politische Bildung (ab 1986)

Übersicht 3

Übersicht über die Stellenentwicklung von 1966 - 1991 in den Hauptabschnitten

	Titel 422 10 Planmäßige Beamtete ein- schl. Hoch- schullehrer	Beamtete Hilfskräfte	Titel 425 10 Angestellte	Titel 426 10 Arbeiter	Zusammen
1966	2528	4978	7761	3753	19020
1967	2562	4993	7902	3735	19192
1968	2767	5288	8321	3777	20153
1969	3179	5802	9149	3915	22046
1970	4478	6688	10307	4125	25599
1971	5384	7441	12382	4496	29563
1972	7452	7896	14386	4986	34720
1973	7993	8012	17732	6550	40297
1974	8680	7936	19159	6786	42561
1975	8959	8098	19922	6845	43824
1976	9001	8068	20075	6844	43988
1977	9117	7925	20618	6913	44573
1978	9314	7986	21518	7115	45933
1979	9428	8265	22279	7264	47235
1980 ***)	11436	8664	22832	7299	48031
1981	11477	8415	22966	7350	48209
1982 *)	11481	3602	25848	7361	48392
1983	11776	2557	26650	7314	48397
1984	11714	1849	27665	7325	48553
1985	11752	1860	28646	7296	48984
1986	11744	913	29067	7255	48979
1987	11780	604	29481	7229	49094
1988	11867	577	29520	7237	49201
1989	13906	72	28646	7322	49946
1990	43490	65	29258	7392	50765
Entwurf 1991	43478	67	29316	7405	50746

\*) einschl. Stellen für das Hochschulbibliothekszentrum (ab 1974), die Zentralbibliothek der Medizin (ab 1976) und Stellen, für die Mittel in Teilgruppen veranschlagt sind (ab 1974); ohne bei anderen Einzelplänen als Planstellen ohne Besoldungsaufwand ausgewiesene Stellen, für die Mittel im EpI. 06 veranschlagt sind (ab 1974); einschl. Stellen für die Fernuniversität - Gesamthochschule - (ab 1975).  
 \*\*) Unter Berücksichtigung der 1980 erfolgten Umstellung auf die neue Personalstruktur (C-Besoldung) und der 1980 erfolgten PH-Integration  
 \*\*\*) HJ 1980 einschließlich Planstellen und Stellen - ohne Titelgruppen - bei Kapitel 06 020

Übersicht über die Stellenentwicklung bei den Kunsthochschulen von 1970 - 1991

	Planmäßige Beamte ein- schl. Hoch- schullehrer	Beamtete Hilfskräfte	Angestellte	Arbeiter	Zusammen
Kunsthochschulen (Kapitel 06 520 - 06 580)					
1970	98	-	172	34	304
1971	116	-	180	36	332
1972	139	-	324	44	507
1973	152	-	338	50	540
1974*	176	-	356	56	588
1975	188	-	355	62	605
1976	189	-	350	63	602
1977	199	-	350	62	611
1978	208	-	350	59	617
1979	211	-	362	58	631
1980**	221	-	360	58	639
1981	226	-	356	57	639
1982	227	-	357	57	641
1983	230	-	355	56	641
1984	231	-	355	56	642
1985	231	-	355	56	642
1986	233	-	355	55	643
1987	237	-	351	61	649
1988	243	-	354	63	660
1989	268	-	347	64	679
1990	280	-	350	62	692
Entwurf 1991	296	-	361	60	717

\* ) einschl. Stellen, für die Mittel in Titelgruppen veranschlagt sind (ab 1974).

\*\* ) einschließlich Stellen aus der 1980 erfolgten PH-Integration

Übersicht über die Stellenentwicklung bei den Fachhochschulen von 1971 - 1991

Fachhochschulen (Kapitel 06 75, ab 1979 Einzelkapitel 06 670 - 06 690, 06 Planmäßige Beamte  
710 - 06 770, ab 1981 einschl. Kapitel 06 820)

	a) Lehrkräfte	b) Verwaltungs- und Hilfskräfte	Beamtete	Angestellte	Arbeiter	Zusammen
1971	2150	115	273	803	349	3654
1972	2120	179	13	895	303	3510
1973	2146	194	13	1009	317	3679
1974	2226	228	16	1214	331	4015
1975	2203	241	16	1244	339	4042
1976	2172	241	15	1237	330	3995
1977	2172	246	15	1243	331	4007
1978	2172	252	15	1283	341	4063
1979	2169	252	19	1316	335	4091
1980**)	2169	276	19	1357	330	4151
1981***)	2190	284	16	1373	322	4185
1982	2154	287	14	1370	307	4132
1983****)	2108	288	11	1378	297	4082
1984	2145	289	9	1427	300	4170
1985	2125	292	9	1425	296	4147
1986	2108	292	6	1421	300	4127
1987	2095	300	6	1414	293	4108
1988	2059	307	4	1412	289	4100
1989	2080	310	4	1428	286	4108
1990	2069	310	2	1442	283	4126
Entwurf 1991 ****)	2075	312	2	1465	279	4113

\*) einschließlich Stellen aus der 1980 erfolgten PH-Integration

\*\*) einschließlich Stellen für die Fachhochschule für Bibliotheks- und Informationswesen (ab 1981) - früher Bibliothekar-Lehrinstitut -

\*\*\*) einschließlich Stellen für die in die Fachhochschule Köln eingegliederte Abteilung Summersbach der Universität - Gesamthochschule - Siegen (ab 1983)

\*\*\*\*) ohne Hochschulsonderprogramme

Übersicht über die Zahl der Ausbildungsplätze 1991

Übersicht 6

Kapitel/Bezeichnung	Berufsb. Gesetzw.		Ber. Ges. nicht verw.		Ber. Ges. nicht verw.		Praktikanten 1991	Praktikanten 1990	Schüler 1991	Schüler insgesamt		+/-
	1991	1990	1991	1990	1991	1990				1991	1990	
05 050 - Museum A. König -	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	3	-
05 111 - Universität Bonn -	-	-	105	105	26	26	25	25	25	235	235	-
06 112 - Med. Einrichtungen Bonn -	14	5	70	79	30	39	39	39	242	356	364	12+
06 121 - Universität Münster -	55	56	135	135	10	10	-	-	-	200	201	1-
05 122 - Med. Einrichtungen Münster -	23	14	114	134	105	105	411	495	411	656	751	95-
06 131 - Universität Köln -	13	15	93	93	5	5	-	-	-	111	113	2-
05 132 - Med. Einrichtungen Köln -	13	13	62	56	59	57	510	510	510	644	636	8+
05 141 - Technische Hochschule Aachen -	-	-	699	699	11	11	-	-	-	710	710	-
06 142 - Med. Einrichtungen Aachen -	-	-	130	130	59	59	462	573	462	659	759	111-
05 151 - Universität Bochum -	-	-	130	133	-	-	-	-	-	130	153	23-
05 152 - Med. Einrichtungen Bochum -	-	-	14	17	-	-	-	-	-	14	17	3-
05 150 - Universität Dortmund -	8	8	100	100	2	2	-	-	-	198	199	-
06 171 - Universität Düsseldorf -	3	3	47	50	1	1	-	-	-	51	54	3-
05 172 - Med. Einrichtungen Düsseldorf -	-	-	71	97	42	44	674	674	674	1019	1019	32-
05 181 - Universität Bielefeld -	6	6	75	61	8	8	-	-	-	69	67	2+
06 183 - Oberstufenkolleg -	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	10	19-
05 211 - Universität - Gesamthochschule - Essen	16	6	69	63	10	10	-	-	-	95	101	6-
05 212 - Med. Einrichtungen Essen -	7	7	63	50	60	60	252	327	252	432	464	32-
06 220 - Universität - Gesamthochschule - Duisburg -	-	-	2	50	52	-	-	-	-	50	54	4-
05 230 - Universität - Gesamthochschule - Paderborn -	25	3	69	100	-	-	-	-	-	94	111	17-
06 240 - Universität - Gesamthochschule - Siegen	-	-	6	32	40	-	-	-	-	32	54	22-
05 250 - Universität - Gesamthochschule - Muppertal -	2	2	51	59	-	-	-	-	-	53	61	8-
05 260 - Fernuniversität - Gesamthochschule - Hagen -	22	5	14	33	-	-	-	-	-	36	39	2-
05 310 - Sporthochschule Köln -	1	1	6	4	-	-	-	-	-	7	5	2+
05 540 - Musikhochschule Köln -	-	-	4	3	-	-	-	-	-	4	3	1+
05 670 - Fachhochschule Aachen -	-	-	54	61	-	-	-	-	-	54	61	7-
05 680 - Fachhochschule Bielefeld -	-	-	1	12	2	3	-	-	-	14	18	4-
05 690 - Fachhochschule Bochum -	-	-	20	25	-	-	-	-	-	28	25	3+
06 710 - Fachhochschule Dortmund -	5	4	7	17	3	3	-	-	-	15	24	9-
05 720 - Fachhochschule Düsseldorf -	3	2	3	6	-	-	-	-	-	6	8	2-
05 730 - Märkische Fachhochschule -	-	-	12	15	-	-	-	-	-	12	15	3-
06 740 - Fachhochschule Köln -	6	5	40	69	-	-	-	-	-	54	74	20-
05 750 - Fachhochschule Lippe -	-	-	39	41	-	-	-	-	-	39	41	2-
05 760 - Fachhochschule Münster -	-	-	56	50	2	-	-	-	-	58	59	-
05 770 - Fachhochschule Niederrhein -	2	2	22	30	-	-	-	-	-	24	32	8-
<b>Insgesamt</b>	<b>224</b>	<b>170</b>	<b>2660</b>	<b>2885</b>	<b>460</b>	<b>459</b>	<b>2806</b>	<b>3034</b>	<b>6150</b>	<b>6548</b>	<b>398</b>	

101